User Manual

GETTING STARTED? EASY.



ZDF26004WA
ZDF26004XA

DE **Benutzerinformation** 2
Geschirrspüler
PT **Manual de instruções** 19
Máquina de lavar loiça
ES **Manual de instrucciones** 35
Lavavajillas

ZANUSSI

⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung des Geräts übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung immer an einem sicheren und zugänglichen Ort zum späteren Nachschlagen auf.

SICHERHEIT VON KINDERN UND SCHUTZBEDÜRFTIGEN PERSONEN

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

ALLGEMEINE SICHERHEIT

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.
  - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern.
  - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa) liegen
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 13 beträgt.

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie es in die Besteckschublade mit den scharfen Kanten nach unten.
- Lassen Sie das Gerät bei geöffneter Tür nicht unbeaufsichtigt, damit sie nicht versehentlich auf sie treten.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

MONTAGE

WARNUNG! Die Montage des Geräts darf nur von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

WARNUNG! Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät unbedingt an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.

- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EC-Richtlinien.
- Nur Großbritannien und Irland. Dieses Gerät ist mit einem 13 A-Netzstecker ausgestattet. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie immer eine 13 A-Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein.

WASSERANSCHLUSS

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

GEBRAUCH

- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr kann noch etwas Reinigungsmittel haften.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.
- Laden Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.

SERVICE

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst. Wir empfehlen nur Originalersatzteile zu verwenden.
- Wenn Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden, sollten Sie folgende Angaben, die Sie auf dem Typenschild finden, zur Hand haben.

  Modell:
  Produkt-Nummer (PNC):
  Seriennummer:

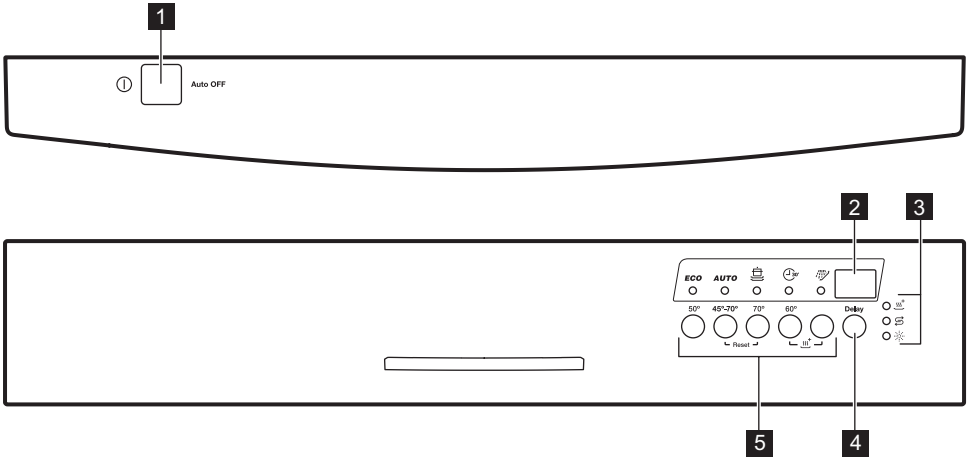
ENTSORGUNG



WARNUNG! Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

BEDIENFELD



1 Taste „Ein/Aus“
2 Display
3 Kontrolllampen
4 Taste „Zeitvorwahl“
5 Programmwahltasten

KONTROLLLAMPEN

Kontrolllampe	Beschreibung
	Kontrolllampe XtraDry.
	Kontrolllampe Klarspülmittel. Sie erlischt während des Programmbetriebs.
	Kontrolllampe Salz. Sie erlischt während des Programmbetriebs.

PROGRAMME

Programm	Verschmutzungs-grad Beladung	Programmphasen	Verbrauchswerte 1)		
			Dauer (Min.)	Energiever-brauch (kWh)	Wasserver-brauch (l)
ECO 2)	Normaler Verschmutzungs-grad Geschirr und Besteck	▪ Vorspülen ▪ Hauptspül-gang 50 °C ▪ Spülen ▪ Trocknen	227	1.039	11
AUTO 3)	Alle Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	▪ Vorspülen ▪ Hauptspül-gang von 45 °C bis 70 °C ▪ Spülen ▪ Trocknen	45 - 156	0.7 - 1.4	7 - 12
	Starker Verschmutzungs-grad Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	▪ Vorspülen ▪ Hauptspül-gang 70 °C ▪ Spülen ▪ Trocknen	155 - 170	1.5 - 1.7	14-15
30' 4)	Vor kurzem benutztes Geschirr Geschirr und Besteck	▪ Hauptspül-gang 60 °C oder 65 °C ▪ Spülen	30	0.8	10
5)	Alle	▪ Vorspülen	14	0.1	5

1) Druck und Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen und die Geschirrmenge können die Werte verändern.
2) Mit diesem Programm erhalten Sie den wirtschaftlichsten Energie- und Wasserverbrauch für Geschirr und Besteck mit normaler Verschmutzung. (Dies ist auch das Standardprogramm für Prüfinstitute.)
3) Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirrteile in den Körben, es stellt automatisch die Temperatur und Wassermenge, den Energieverbrauch und die Programmdauer ein.
4) Mit diesem Programm können Sie vor kurzem benutztes Geschirr spülen. Sie erhalten gute Spülergebnisse in kurzer Zeit.
5) Mit diesem Programm wird das Geschirr kurz gespült, um zu vermeiden, dass Speisereste sich am Geschirr festsetzen und unangenehme Gerüche aus dem Gerät austreten. Verwenden Sie für dieses Programm kein Reinigungsmittel.

EINSTELLUNGEN

PROGRAMMWAHLMODUS

Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, kann ein Spülprogramm eingestellt und der Benutzermodus aufgerufen werden, um die Geräteeinstellungen zu ändern.

Drücken Sie zum Aufrufen des Programmwahlmodus Ein/Aus.

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn die Programmkontrolllampe **ECO** blinkt und das Display die Programmdauer anzeigt.

Wenn das Bedienfeld nicht anzeigt, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, beachten Sie das Reset Verfahren.

FUNKTION RESET

Verwenden Sie Reset, um:

- Das laufende Programm Reset.
- Den Countdown der Option Delay anzuhalten.
- Das Gerät in den Programmwahlmodus zu schalten.

Zum Reset halten Sie **AUTO** und 🫕 gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

BENUTZERMODUS

Im Benutzermodus können Sie folgende Einstellungen ändern:

- Die Stufe des Wasserenthärters gemäß der Wasserhärte.
- Ein- oder Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige.
- Ein- oder Ausschalten von AirDry.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, bevor Sie den Benutzermodus aufrufen:

1. Halten Sie **AUTO** und 🫕 gedrückt.
   - Die Kontrolllampen **ECO**, **AUTO** und 🫕 blinken.

Da das Gerät die Einstellungen speichert, müssen sie nicht vor jedem Programmstart erneut konfiguriert werden.

EINSTELLEN DES WASSERENTHÄRTERS

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet:

1. Drücken Sie **ECO**.
   - Die Kontrolllampen **AUTO** und 🫕 erlöschen.
   - Die Kontrolllampe **ECO** blinkt weiterhin.
   - Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: z. B. 5 L = Stufe 5.
2. Drücken Sie **ECO** zum Ändern der Einstellung. Mit jedem Tastendruck erhöht sich die Einstellung um eine Stufe. Nach Erreichen der Stufe 10, beginnt die Zählung wieder bei 1.
3. Drücken Sie Ein/Aus zum Bestätigen der Einstellung.

ⓘ Wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden, die Salz enthalten und die Wasserhärte in Ihrem Gebiet unter 21°dH beträgt, können Sie die niedrigste Wasserenthärterstufe einstellen. Auf diese Weise wird die Salznachfüllanzeige ausgeschaltet. Benutzen Sie ein herkömmliches Reinigungsmittel oder Multi-Reinigungstabs ohne Salz, stellen Sie die korrekte Wasserenthärterstufe ein, damit die Salznachfüllanzeige nicht ausgeschaltet wird.

WASSERHÄRTETABELLE

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung für den Wasserenthärter
47 -50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung für den Wasserenthärter
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 **1)**
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 **2)**

1) Werkseitige Einstellung
2) Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.

AUSSCHALTEN DER KLARSPÜLMITTELNACHFÜLLANZEIGE

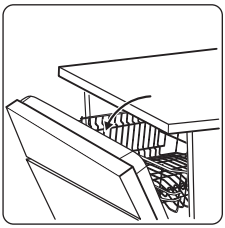
Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet:

1. Drücken Sie **AUTO**.
   - Die Kontrolllampen **ECO** und erlöschen.
   - Die Kontrolllampe **AUTO** blinkt.
   - Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:
     - *1d* = die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist eingeschaltet.
     - *0d* = die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist ausgeschaltet.
2. Drücken Sie **AUTO** zum Ändern der Einstellung.
3. Drücken Sie Ein/Aus zum Bestätigen der Einstellung.

Ist das Klarspülmittelfach leer, wird die Klarspülmittelnachfüllanzeige eingeschaltet und weist darauf hin, dass Klarspülmittel nachgefüllt werden muss. Wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden, die Klarspülmittel enthalten, und mit dem Trocknungsergebnis zufrieden sind, können Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ausschalten. Wir empfehlen jedoch, zur Optimierung der Trocknungsleistung stets Klarspülmittel zu verwenden. Verwenden Sie die üblichen Multi-Reinigungstabs ohne Klarspülmittel, schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

SO SCHALTEN SIE AIRDRY AUS

AirDry verbessert die Trockenergebnisse bei einem geringeren Energieverbrauch.



Die Funktion öffnet die Gerätetür während der Trockenphase. Sie bleibt dann einen Spaltbreit geöffnet.

Werkseitig ist AirDry bei allen Programmen mit Ausnahme von (falls vorhanden) eingeschaltet, lässt sich aber ausschalten.
Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie .
   - Die Kontrolllampen **ECO** und **AUTO** erlöschen.
   - Die Kontrolllampe blinkt.
   - Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: 1 0 = AirDry ist eingeschaltet.
2. Drücken Sie zum Ändern der Einstellung.

0 0 = AirDry ist ausgeschaltet.

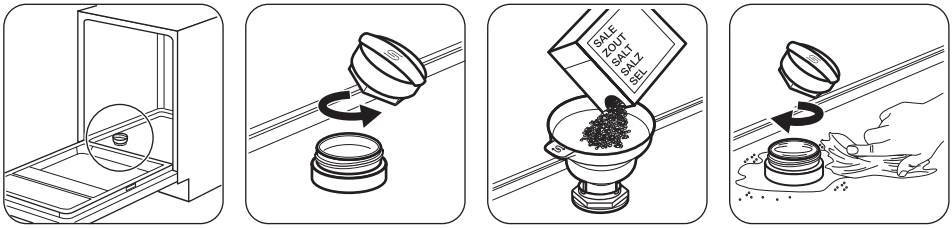
3. Drücken Sie Ein/Aus zum Bestätigen der Einstellung.

VORSICHT! Haben Kinder Zugang zum Gerät, wird empfohlen AirDry auszuschalten, da das Öffnen der Tür eine Gefahr darstellen könnte.

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein. Wenden Sie sich an das örtliche Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter mit Spezialsalz für Geschirrspüler.
3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer mit Klarspülmittel für Geschirrspüler.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Starten Sie ein Programm, um Fertigungsrückstände, die sich möglicherweise noch im Gerät befinden können, zu beseitigen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

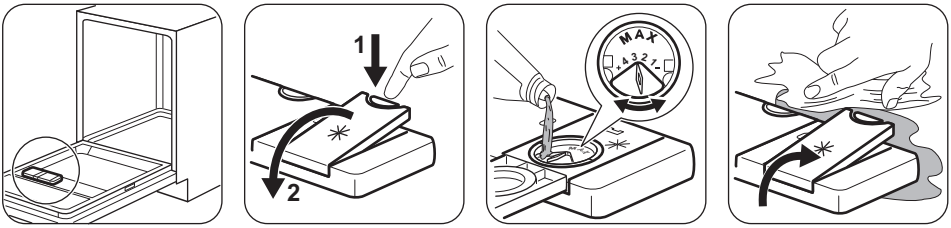
EINFÜLLEN VON SALZ



Gießen Sie vor der ersten Inbetriebnahme einen Liter Wasser in den Salzbehälter.

VORSICHT! Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Um Korrosion zu vermeiden, empfiehlt es sich, unmittelbar nach dem Befüllen des Salzbehälters ein Spülprogramm zu starten.

EINFÜLLEN VON KLARSPÜLMITTEL



Klarspülmittel ermöglichen das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken. Es wird automatisch während der heißen Spülphasen abgegeben.

TÄGLICHER GEBRAUCH

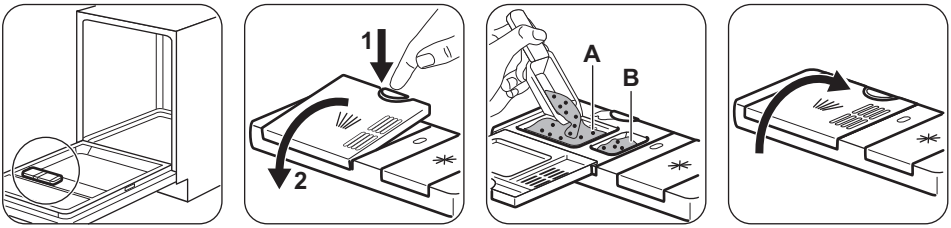
1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

- Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kontrolllampe Salz leuchtet.
- Leuchtet die Kontrolllampe Klarspülmittel, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.

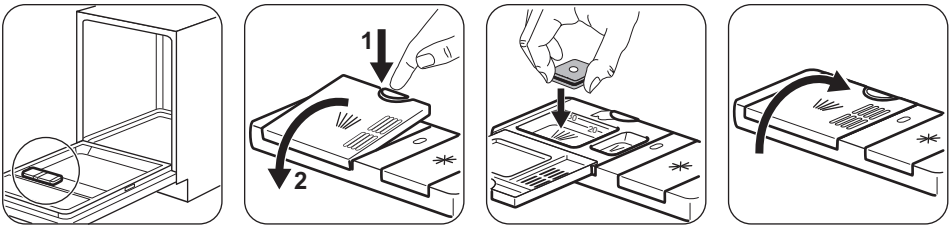
3. Beladen Sie die Körbe.
4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
5. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.

EINFÜLLEN VON REINIGUNGSMITTEL



Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, füllen Sie auch eine geringe Menge Reinigungsmittel in das Fach **B**.

EINLEGEN VON MULTI-REINIGUNGSTABLETTEN



- Stellen Sie den Wasserenthärter auf die niedrigste Stufe ein.

FUNKTION AUTO OFF

Mit dieser Funktion wird der Energieverbrauch gesenkt, da sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- 5 Minuten nach Programmende.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

STARTEN EINES PROGRAMMS

1. Lassen Sie die Gerätetür einen Spaltbreit offen.
2. Schalten Sie das Gerät mit der Ein/Aus-Taste ein. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
3. Drücken Sie die Taste des Programms, das Sie starten möchten. Die zum Programm gehörende Anzeige blinkt und das Display zeigt die Programmdauer an.
4. Stellen Sie die verfügbaren Optionen ein.
5. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

OPTION XTRADRY

Schalten Sie diese Option ein, wenn Sie die Trockenleistung erhöhen möchten. Diese Option kann sich auf die Dauer einiger Programme, den Wasserverbrauch und die Temperatur des letzten Spülgangs auswirken.

Die Option XtraDry bleibt permanent für alle Programme außer für **ECO** eingeschaltet und muss nicht mit jedem Programm erneut ausgewählt werden.

EINSCHALTEN VON XTRADRY

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Zum Einschalten von XtraDry:

1. Halten Sie 30' und gleichzeitig gedrückt, bis die Kontrolllampe leuchtet.
2. Wählen Sie ein Programm.
3. Schalten Sie die Option Delay ein.
4. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

Wurde das Programm bereits gestartet, kann XtraDry nicht mehr eingeschaltet werden.

OPTION DELAY

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie Delay wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl (1 - 24 Std.) anzeigt.
   Die Zeitvorwahl blinkt im Display.
3. Schließen Sie die Gerätetür. Der Countdown verringert sich am Anfang um jeweils 1 Stunde.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

ÖFFNEN DER TÜR WÄHREND EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

Das Gerät stoppt, wenn die Tür während eines laufenden Programms geöffnet wird. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.

Wird die Tür während der Trockenphase geöffnet, bevor AirDry sie automatisch öffnet, wird das Programm nach 30 Sekunden beendet.

Wird die Tür geschlossen, nachdem sie in der Trockenphase automatisch von AirDry geöffnet wurde, wird das Programm nach 3 Minuten beendet.

Versuchen Sie nicht die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten, nachdem sie automatisch von AirDry geöffnet wurde, zu schließen. Anderenfalls kann das Gerät beschädigt werden.

PROGRAMMENDE

Wenn das Programm beendet ist, zeigt das Display Folgendes an: 0:00.

- Drücken Sie Ein/Aus oder warten Sie 5 Minuten, bis die Funktion Auto OFF das Gerät automatisch ausschaltet.
- Schließen Sie den Wasserhahn.

Wenn Sie die Tür öffnen, bevor die Funktion Auto OFF eingeschaltet wird, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

TIPPS UND HINWEISE

ALLGEMEINES

Die folgenden Hinweise stellen optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicher, und tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Verwenden Sie bei Bedarf das Vorspülprogramm (wenn verfügbar) oder wählen Sie ein Programm mit Vorspülgang.
- Nutzen Sie die Körbe immer ganz aus.
- Wenn Sie das Gerät beladen, achten Sie darauf, dass das Geschirr komplett von dem Wasser aus den Sprüharmdüsen erreicht und gespült wird. Achten Sie darauf, dass das Geschirr sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird.
- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspüler und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „3in1“, „4in1“, „All-in-1“) verwenden. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung.
- Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein. Mit dem Programm ECO erhalten Sie den wirtschaftlichsten Energie- und Wasserverbrauch für Geschirr und Besteck mit normaler Verschmutzung.

WASSERENTHÄRTER

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist Ihr Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Härte Ihres Leitungswassers informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.

GEBRAUCH VON SALZ, KLARSPÜL- UND REINIGUNGSMITTEL

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Schalten Sie das Gerät mindestens einmal im Monat mit einem Geschirrspülerreinigungsmittel, das speziell für diesen Zweck vorgesehen ist, ein.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie nicht mehr als die angegebene Reinigungsmittelmenge. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

WAS TUN, WENN SIE KEINE MULTI-REINIGUNGSTABLETTEN MEHR VERWENDEN MÖCHTEN

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.
6. Schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

BELADEN DER KÖRBE

- Spülen Sie im Gerät nur spülmaschinenfestes Geschirr.
- Spülen Sie im Gerät keine Geschirrteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher usw.).
- Entfernen Sie Speisereste vom Geschirr.
- Weichen Sie eingebrannte Essensreste ein.
- Ordnen Sie hohle Gefäße (z. B. Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Stellen Sie sicher, dass Geschirr und Besteck nicht aneinander haften. Mischen Sie Löffel mit anderem Besteck.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.

- Ordnen Sie kleine Gegenstände in den Besteckkorb ein.
- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Sprüharm ungehindert bewegen kann, bevor Sie ein Programm starten.

VOR DEM STARTEN EINES PROGRAMMS

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Die Filter sind sauber und ordnungsgemäß eingesetzt.
- Der Deckel des Salzbehälters ist fest geschlossen.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirrteile sind richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm eignet sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

ENTLADEN DER KÖRBE

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.

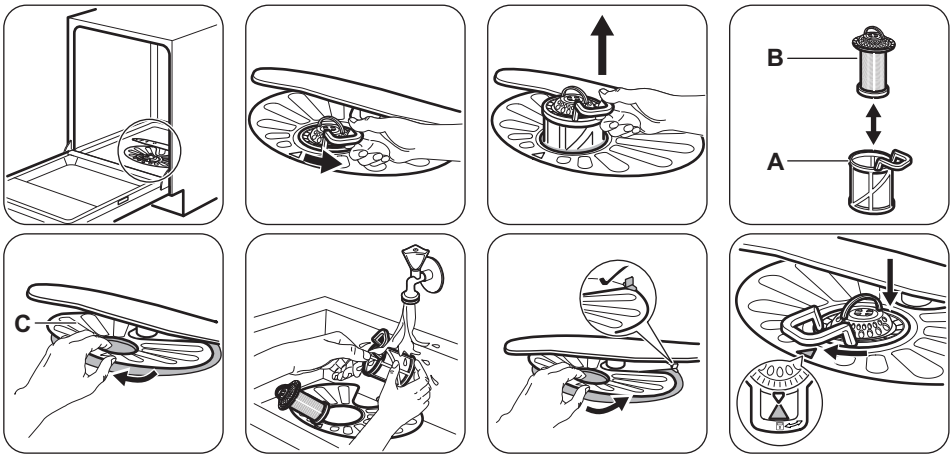
Am Programmende kann sich noch Wasser an den Seitenwänden und der Gerätetür befinden.

REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG! Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

REINIGEN DER FILTER



- Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
- Setzen Sie den flachen Filter (C) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.
- Bauen Sie die Filter (A) und (B) wieder zusammen.
- Setzen Sie den Filter (A) in den flachen Filter (C) ein. Drehen Sie ihn nach rechts, bis er einrastet.

Eine falsche Anordnung der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

REINIGEN DER SPRÜHARME

Bauen Sie die Sprüharme nicht aus. Falls die Löcher in den Sprüharmen verstopft sind, reinigen Sie sie mit einem dünnen spitzen Gegenstand.

REINIGEN DER AUSSENSEITEN

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

REINIGUNG DES GERÄTEINNENRAUMS

- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Um dieses zu vermeiden, wird empfohlen, mindestens zweimal im Monat Programme mit langer Laufzeit zu verwenden.
- Um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten, wird empfohlen einmal im Monat ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler zu verwenden. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.

FEHLERSUCHE

Wenn das Gerät nicht startet oder während des Betriebs stehen bleibt, prüfen Sie, ob Sie die Störung anhand der in der Tabelle enthaltenen Hinweise selbst beheben können, oder wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

WARNUNG! Nicht ordnungsgemäße Reparaturen stellen ein Sicherheitsrisiko für den Benutzer dar. Die Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Bei manchen Störungen zeigt das Display einen Alarmcode an.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	▪ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
Das Programm startet nicht.	▪ Achten Sie darauf, dass die Gerätetür geschlossen ist. ▪ Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie diese ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. ▪ Das Gerät regeneriert das Filterharz des Wasserenthärters. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Es läuft kein Wasser in das Gerät. Im Display erscheint i10 oder i11.	▪ Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. ▪ Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Sieb im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Im Display erscheint i20.	▪ Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Sieb im Ablaufschlauch nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebsystem nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Wasserauslauf-Schutzsystem ist eingeschaltet. Im Display erscheint i30.	▪ Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Während des Betriebs stoppt und startet das Gerät mehrmals.	▪ Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lang.	▪ Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie diese ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist.
Die verbleibende Zeit im Display erhöht sich und springt bis kurz vor die Programmende-Zeit.	▪ Dies ist keine Störung. Das Gerät arbeitet ordnungsgemäß.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	▪ Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). ▪ Die Gerätetür ist nicht mittig zur Wanne positioniert. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).
Die Gerätetür ist schwer zu schließen.	▪ Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). ▪ Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Klappernde/schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	▪ Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. ▪ Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
Das Gerät löst die Sicherung aus.	▪ Die abgesicherte Stromstärke reicht nicht für den gleichzeitigen Betrieb aller eingeschalteten Geräte. Überprüfen Sie, für welche Stromstärke die Steckdose bzw. der Stromzähler zugelassen ist, und schalten Sie eines der eingeschalteten Geräte aus. ▪ Ein Fehler in der Elektrik des Geräts. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Siehe **„Vor der ersten Inbetriebnahme“**, **„Täglicher Gebrauch“** oder **„Tipps und Hinweise“** bezüglich anderer möglicher Ursachen.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmcodes angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.

DIE SPÜL- UND TROCKNUNGSERGEBNISSE SIND NICHT ZUFRIEDENSTELLEND

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Nicht zufriedenstellende Spülergebnisse.	▪ Siehe **„Täglicher Gebrauch“**, **„Tipps und Hinweise“** sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. ▪ Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. ▪ Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und das Sieb. Siehe **„Reinigung und Pflege“**.
Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse.	▪ Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. ▪ Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf eine höhere Einstellung. ▪ Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Tuch abgetrocknet werden. ▪ Schalten Sie die Option XtraDry ein, und stellen Sie AirDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. ▪ Wir empfehlen Ihnen stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen.
Weiße Streifen oder blau schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	▪ Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülmittelmenge ein. ▪ Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch.
Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Geschirr.	▪ Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie eine höhere Klarspülmittelmenge ein. ▪ Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen.
Das Geschirr ist nass.	▪ Schalten Sie die Option XtraDry ein, und stellen Sie AirDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. ▪ Das Programm enthält keine Trocknungsphase oder eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. ▪ Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. ▪ Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. ▪ Die Ursache kann in der Qualität der Multi-Reinigungstabletten liegen. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie ihn zusammen mit den Multi-Reinigungstabletten.
Der Geräteinnenraum ist nass.	▪ Dies ist keine Gerätestörung. Die Ursache ist die Luftfeuchtigkeit, die an den Wänden kondensiert.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	▪ Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmte Reinigungsmittel. ▪ Der Klarspülmittel-Dosierer hat ein Leck. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Rostspuren am Besteck.	▪ Das Spülwasser enthält zu viel Salz. Siehe **„Wasserenthärter“**. ▪ Silber- und Edelstahlbesteck wurden zusammen eingeordnet. Ordnen Sie nicht Silber- und Edelstahlbesteck zusammen ein.
Am Ende des Programms befinden sich Reinigungsmittelreste im Behälter.	▪ Das Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig vom Wasser mitgenommen. ▪ Das Wasser kann das Reinigungsmittel nicht aus dem Behälter ausspülen. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist. ▪ Stellen Sie sicher, dass die im Korb eingeordneten Gegenstände ein Öffnen des Reinigungsmittelbehälters nicht verhindern.
Gerüche im Gerät.	▪ Siehe **„Reinigung des Geräteinnenraums“**.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	▪ Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter, prüfen Sie die Nachfüllanzeige. ▪ Der Deckel des Salzbehälters ist locker. ▪ Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe **„Wasserenthärter“**. ▪ Verwenden Sie stets Salz, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten nutzen und stellen Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein. Siehe **„Wasserenthärter“**. ▪ Sind noch Kalkrückstände vorhanden, reinigen Sie das Gerät mit Pflegemitteln, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind. ▪ Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. ▪ Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	▪ Achten Sie darauf, dass nur spülmaschinenfestes Geschirr im Gerät gespült wird. ▪ Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. ▪ Ordnen Sie empfindliche Gegenstände im Oberkorb an.

Siehe **„Vor der ersten Inbetriebnahme“**, **„Täglicher Gebrauch“** oder **„Tipps und Hinweise“** bezüglich anderer möglicher Ursachen.

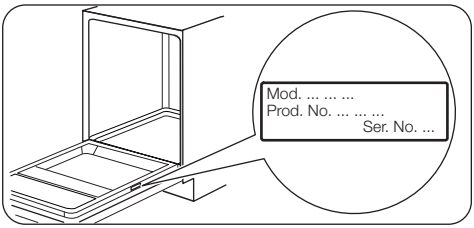
TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe (mm)	600 / 850 / 625
Elektrischer Anschluss [1)]	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Wasserdruck	Min./max. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)

Wasserversorgung	Kalt- oder Warmwasser **2)**	max. 60 °C
Fassungsvermögen	Maßgedecke	13
Leistungsaufnahme	Ein-Zustand (W)	5.0
Leistungsaufnahme	Aus-Zustand (W)	0.50

1) Weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild.
2) Wenn Sie Heißwasser mit umweltfreundlichen, alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen oder Windkraft) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Heißwasserversorgung Energie sparen.

TYPENSCHILD



INFORMATIONEN FÜR PRÜFINSTITUTE

Möchten Sie Informationen zum Leistungstest erhalten, schicken Sie eine E-Mail an:
info.test@dishwasher-production.com
Notieren Sie die Produktnummer (PNC), die Sie auf dem Typenschild finden.

UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♺. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

⚠ INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA

Leia atentamente as instruções fornecidas antes de instalar e utilizar o aparelho. O fabricante não é responsável por quaisquer ferimentos ou danos resultantes de instalação ou utilização incorrectas. Guarde sempre as instruções em local seguro e acessível para consultar no futuro.

SEGURANÇA PARA CRIANÇAS E PESSOAS VULNERÁVEIS

- Este aparelho pode ser utilizado por crianças de 8 ou mais anos de idade e por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com pouca experiência e conhecimento se tiverem recebido supervisão ou instruções relativas à utilização do aparelho de forma segura e compreenderem os perigos envolvidos.
- Não permita que as crianças brinquem com o aparelho.
- Mantenha os detergentes fora do alcance das crianças.
- Mantenha as crianças e os animais domésticos afastados do aparelho quando a porta está aberta.
- A limpeza e a manutenção básica do aparelho não devem ser efectuadas por crianças sem supervisão.

SEGURANÇA GERAL

- Este aparelho destina-se exclusivamente a utilizações domésticas ou semelhantes, tais como:
  - turismo rural; áreas de cozinha destinadas ao pessoal em lojas, escritórios e outros ambientes de trabalho;
  - utilização por clientes de hotéis, motéis e outros ambientes do tipo residencial.
- Não altere as especificações deste aparelho.
- A pressão da água fornecida tem de estar entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa) (mínima / máxima)
- Respeite o volume máximo de loiça de 13 pessoas.
- Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência

autorizado ou por uma pessoa igualmente qualificada, para evitar perigos.
- Coloque os talheres no cesto de talheres com as pontas afiadas viradas para baixo ou na horizontal na gaveta de talheres com as extremidades cortantes viradas para baixo.
- Não deixe o aparelho com a porta aberta sem vigilância para evitar que alguém tropece acidentalmente na porta.
- Antes de qualquer operação de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.
- Não utilize jactos de água e/ou vapor a alta pressão para limpar o aparelho.
- Se o aparelho tiver aberturas de ventilação na base, não devem ficar obstruídas por tapetes ou carpetes.
- O aparelho deve ser ligado à rede de abastecimento de água com a mangueira nova fornecida. Não é permitido reutilizar uma mangueira antiga.

INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA

INSTALAÇÃO



AVISO! A instalação deste aparelho tem de ser efectuada por uma pessoa qualificada.

- Remova toda a embalagem.
- Não instale nem utilize o aparelho se ele estiver danificado.
- Não instale nem utilize o aparelho em locais com temperatura inferior a 0 °C.
- Siga as instruções de instalação fornecidas com o aparelho.
- Tenha sempre cuidado quando deslocar o aparelho porque ele é pesado. Utilize sempre luvas de protecção e calçado fechado.

LIGAÇÃO ELÉTRICA



AVISO! Risco de incêndio e choque elétrico.

- O aparelho tem de ficar ligado à terra.
- Certifique-se de que os parâmetros indicados na placa de características são compatíveis com as características da alimentação eléctrica.
- Utilize sempre uma tomada bem instalada e à prova de choques eléctricos.
- Não utilize adaptadores de tomadas duplas ou triplas, nem cabos de extensão.
- Certifique-se de que não danifica a ficha e o cabo de alimentação eléctrica. Se for necessário substituir o cabo de alimentação, esta operação deve ser efectuada pelo nosso Centro de Assistência Técnica.
- Ligue a ficha à tomada eléctrica apenas no final da instalação. Certifique-se de que a ficha fica acessível após a instalação.
- Não puxe o cabo de alimentação para desligar o aparelho. Puxe sempre a ficha de alimentação.
- Este aparelho está em conformidade com as Directivas da C.E.E.
- Apenas para o Reino Unido e para a Irlanda. Este aparelho está equipado com uma ficha eléctrica de 13 A. Se tiver de mudar o fusível da ficha eléctrica, utilize apenas um fusível de 13 A ASTA (BS 1362).

LIGAÇÃO À REDE DE ABASTECIMENTO DE ÁGUA

- Não danifique as mangueiras da água.
- Antes de ligar o aparelho a canos novos, canos que não sejam usados há muito tempo, canos que tenham sido sujeitos a reparações ou canos que tenham recebido dispositivos novos (contador de água, etc.), deixe sair água até que saia limpa.

- Durante a primeira utilização do aparelho, certifique-se de que não existem fugas de água.
- Se a mangueira de entrada de água estiver danificada, feche imediatamente a torneira da água e desligue a ficha da tomada eléctrica. Contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado para substituir a mangueira de entrada de água.

UTILIZAÇÃO

- Não se sente nem se apoie na porta quando esta estiver aberta.
- Os detergentes de máquina de lavar loiça são perigosos. Cumpra as instruções de segurança existentes na embalagem do detergente.
- Não beba a água do aparelho, nem a utilize para qualquer outro fim.
- Não retire a loiça do aparelho enquanto o programa não estiver concluído. Pode restar algum detergente na loiça.
- O aparelho pode libertar vapor quente se abrir a porta quando um programa estiver em funcionamento.
- Não coloque produtos inflamáveis, ou objectos molhados com produtos inflamáveis, no interior, perto ou em cima do aparelho.

ASSISTÊNCIA TÉCNICA

- Contacte a Assistência Técnica Autorizada se for necessário reparar o aparelho. Recomendamos que utilize apenas peças originais.
- Quando contactar a Assistência Técnica Autorizada, certifique-se de que dispõe da seguinte informação, que pode encontrar na placa de características.
  Modelo:
  PNC:
  Número de série:

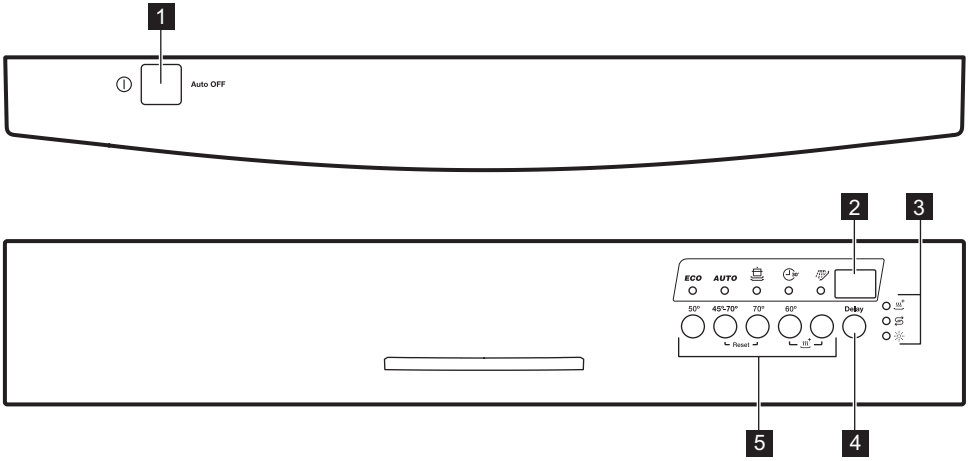
ELIMINAÇÃO



AVISO! Risco de ferimentos ou asfixia.

- Desligue o aparelho da alimentação eléctrica.
- Corte o cabo de alimentação eléctrica e elimine-o.
- Remova o trinco da porta para evitar que crianças ou animais de estimação possam ficar aprisionados no interior do aparelho.

PAINEL DE COMANDOS



1 Botão On/Off
2 Visor
3 Indicadores
4 Botão de início diferido
5 Botões de programa

INDICADORES

Indicador	Descrição
	Indicador XtraDry.
	Indicador de falta de abrilhantador. Está apagado durante o funcionamento dos programas.
	Indicador de falta de sal. Está apagado durante o funcionamento dos programas.

PROGRAMAS

Programa	Nível de sujidade Tipo de carga	Fases do programa	Valores de consumo 1)		
			Duração (min.)	Energia (kWh)	Água (l)
ECO 2)	Sujidade normal Loiça e talheres	▪ Pré-lavagem ▪ Lavagem a 50 °C ▪ Enxaguamentos ▪ Secagem	227	1.039	11
AUTO 3)	Tudo Loiça, talheres, tachos e panelas	▪ Pré-lavagem ▪ Lavagem entre 45 °C e 70 °C ▪ Enxaguamentos ▪ Secagem	45 - 156	0.7 - 1.4	7 - 12
	Sujidade intensa Loiça, talheres, tachos e panelas	▪ Pré-lavagem ▪ Lavagem a 70 °C ▪ Enxaguamentos ▪ Secagem	155 - 170	1.5 - 1.7	14-15
30' 4)	Sujidade recente Loiça e talheres	▪ Lavagem a 60 °C ou 65 °C ▪ Enxaguamentos	30	0.8	10
5)	Tudo	▪ Pré-lavagem	14	0.1	5

1) A pressão e a temperatura da água, as variações da corrente eléctrica, as opções e a quantidade de louça podem alterar estes valores.
2) Com este programa, terá os consumos de água e energia mais eficientes para loiça e talheres com sujidade normal. (Este é também o programa standard para testes.)
3) O aparelho detecta o nível de sujidade e a quantidade de loiça nos cestos para ajustar automaticamente a temperatura e a quantidade de água e controlar o consumo de energia e a duração do programa.
4) Este programa destina-se à lavagem de uma carga com sujidade recente. Proporciona bons resultados de lavagem em pouco tempo.
5) Utilize este programa para enxaguar rapidamente a loiça e evitar que os resíduos de alimentos sequem na loiça e reduzir a formação de maus odores no aparelho. Não utilize detergente com este programa.

PROGRAMAÇÕES

MODO DE SELEÇÃO DE PROGRAMA

No modo de seleção de programa, é possível selecionar um programa de lavagem e entrar no modo de utilizador para alterar as definições do aparelho.

Para entrar no modo de seleção de programa, prima On/Off.

O aparelho está no modo de seleção de programa quando o indicador de programa **ECO** está intermitente e o visor apresenta a duração do programa.
Se o painel de comandos não indicar que o está aparelho no modo de seleção de programa, siga o procedimento Reset.

FUNÇÃO RESET

Utilize Reset para:
- Reset o programa em execução.
- Parar a contagem decrescente da opção Delay.
- Voltar a colocar o aparelho no modo de seleção de programa.

Para Reset, prima continuamente **AUTO** e premidos até que o aparelho entre no modo de seleção de programa.

MODO DE UTILIZADOR

O modo de utilizador permite alterar as seguintes definições:
- Ajustar o nível do descalcificador da água, de acordo com a dureza da água.
- Ativar ou desativar a indicação de falta de abrilhantador.
- Ativar ou desativar a opção AirDry.

Antes de entrar no modo de utilizador, certifique-se de que o aparelho está no modo de seleção de programa:

1. Prima continuamente **AUTO** e .
   - Os indicadores **ECO**, **AUTO** e piscam.

Uma vez que o aparelho conserva as definições guardadas, não é necessário configurá-lo antes de cada ciclo.

REGULAR O AMACIADOR DA ÁGUA

Certifique-se de que o aparelho está no modo de utilizador:

1. Prima **ECO**.
   - Os indicadores **AUTO** e apagam-se.
   - O indicador **ECO** ainda pisca.
   - O visor apresenta a definição atual: por exemplo, 5 L = nível 5.
2. Prima **ECO** para mudar a definição. Sempre que premir o botão, o número do nível aumenta uma unidade. Quando chegar ao nível 10, recomeça a partir do nível 1.
3. Prima On/Off para confirmar a seleção.

Se utilizar pastilhas combinadas que contenham sal e se a dureza da sua água for inferior a 21 °dH, pode definir o nível mínimo do descalcificador da água. Este nível desativa o indicador de falta de sal.
Se utilizar detergente normal ou pastilhas sem sal, selecione o nível de dureza da água adequado para manter o indicador de falta de sal ativo.

TABELA DE DUREZA DA ÁGUA

Graduação alemã (°dH)	Graduação francesa (°fH)	mmol/l	Graus Clarke	Nível do amaciador da água
47 -50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 [1)]
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4

Graduação alemã (°dH)	Graduação francesa (°fH)	mmol/l	Graus Clarke	Nível do amaciador da água
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 **2)**

1) Definição de fábrica
2) Não utilize sal neste nível.

DESATIVAR O INDICADOR DE FALTA DE ABRILHANTADOR

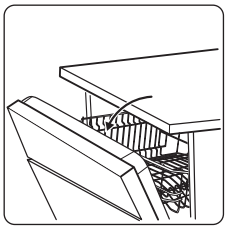
Certifique-se de que o aparelho está no modo de utilizador:

1. Prima **AUTO**.
   - Os indicadores **ECO** e apagam-se.
   - O indicador **AUTO** pisca.
   - O visor apresenta a definição atual:
     - *Id* = indicação de falta de abrilhantador ativada.
     - *0d* = indicação de falta de abrilhantador desativada.
2. Prima **AUTO** para mudar a definição.
3. Prima On/Off para confirmar a seleção.

Quando o depósito do abrilhantador está vazio, o indicador de falta de abrilhantador indica que é necessário colocar abrilhantador. Se utilizar pastilhas combinadas que contenham abrilhantador e a secagem for satisfatória, pode desativar a indicação. No entanto, recomendamos que utilize sempre abrilhantador para obter a melhor secagem possível.
Se utilizar detergente normal ou pastilhas sem abrilhantador, ative a indicação para manter o indicador de falta de abrilhantador ativo.

COMO DESATIVAR A OPÇÃO AIRDRY

A opção AirDry melhora a secagem e reduz o consumo de energia.



O aparelho possui um dispositivo que abre a porta durante a fase de secagem. A porta é mantida entreaberta.

Por predefinição, a opção AirDry está ativada para todos os programas exceto (se aplicável), mas é possível desativá-la.
Certifique-se de que o aparelho está no modo de utilizador.

1. Prima .
   - Os indicadores **ECO** e **AUTO** apagam-se.
   - O indicador pisca.
   - O visor apresenta a definição atual: *Io* = AirDry ativada.
2. Prima para mudar a definição.

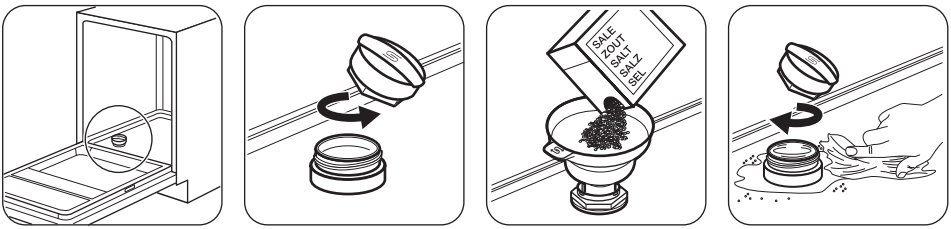
0o = AirDry desativada.
3. Prima On/Off para confirmar a seleção.

CUIDADO! Se alguma criança tiver acesso ao aparelho, é recomendável desativar a opção AirDry porque a abertura da porta pode representar um perigo.

ANTES DA PRIMEIRA UTILIZAÇÃO

1. **Certifique-se de que o nível definido para o amaciador da água corresponde à dureza da água fornecida. Caso contrário, ajuste o nível do amaciador da água. Contacte os serviços de abastecimento de água locais para saber qual é a dureza da água na sua área.**
2. Encha o depósito de sal com sal especial para máquina de lavar loiça.
3. Encha o distribuidor de abrilhantador com abrilhantador especial para máquina de lavar loiça.
4. Abra a torneira da água.
5. Inicie um programa para remover eventuais resíduos de processamento que possam ainda existir no aparelho. Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.

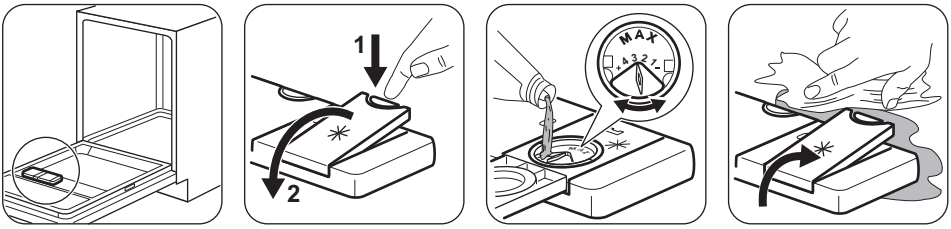
UTILIZAR SAL



Antes da primeira utilização, coloque um litro de água no depósito de sal.

CUIDADO! É possível que ocorra transbordamento de água e sal do depósito de sal durante o enchimento. Para evitar corrosão, inicie um programa imediatamente após encher o depósito de sal.

UTILIZAR ABRILHANTADOR



O abrilhantador ajuda a secar a loiça sem riscos e manchas. É libertado automaticamente durante a fase de enxaguamento a quente.

UTILIZAÇÃO DIÁRIA

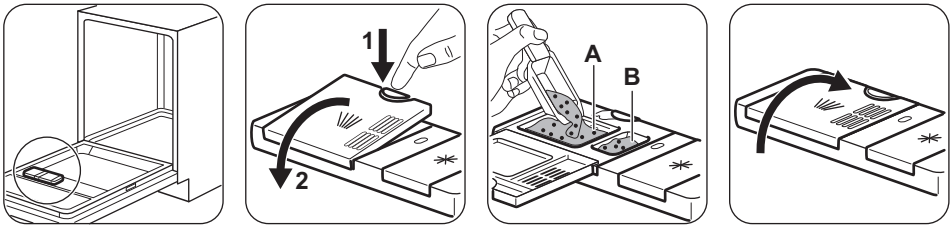
1. Abra a torneira da água.
2. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para activar o aparelho.

Certifique-se de que o aparelho está no modo de selecção de programa.

- Se o indicador de falta de sal estiver aceso, encha o depósito de sal.
- Se o indicador de falta de abrilhantador estiver aceso, encha o distribuidor de abrilhantador.

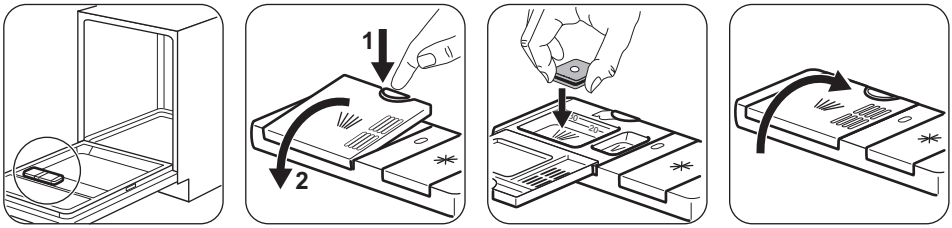
3. Coloque a loiça nos cestos.
4. Adicione o detergente.
5. Seleccione e inicie o programa correcto para o tipo de carga e grau de sujidade.

UTILIZAR DETERGENTE



Se o programa tiver uma fase de pré-lavagem, coloque uma pequena quantidade de detergente no compartimento **B**.

UTILIZAR PASTILHAS DE DETERGENTE COMBINADAS



- Regule o amaciador da água para o nível mais baixo.

FUNÇÃO AUTO OFF

Esta função diminui o consumo de energia desactivando automaticamente o aparelho quando não está a funcionar.

A função é accionada nas seguintes situações:
- 5 minutos após o fim do programa.
- 5 minutos após a última acção se o programa não for iniciado.

INICIAR UM PROGRAMA

1. Mantenha a porta do aparelho entreaberta.
2. Prima On/Off para activar o aparelho. Certifique-se de que o aparelho está no modo de seleção de programa.
3. Prima o botão do programa que pretende iniciar. O indicador do botão correspondente fica intermitente e o visor mostra a duração do programa.
4. Selecione as opções aplicáveis.
5. Feche a porta do aparelho para iniciar o programa.

OPÇÃO XTRADRY

Ative esta opção se pretender melhorar o desempenho da secagem. A utilização desta opção pode afetar a duração de alguns programas, o consumo de água e a temperatura do último enxaguamento.

A opção XtraDry é uma opção permanente para todos os programas, excepto o **ECO**, e não tem de ser selecionada sempre que pretendida para cada ciclo.

ATIVAR A OPÇÃO XTRADRY

Certifique-se de que o aparelho está no modo de seleção de programa.

Para ativar a opção XtraDry:

1. Prima continuamente 30′ e em simultâneo até que o indicador acenda.
2. Selecione um programa.
3. Selecionar a opção Delay.
4. Feche a porta do aparelho para iniciar o programa.

Não é possível desativar a opção XtraDry após o programa começar a funcionar.

OPÇÃO DELAY

1. Selecione um programa.
2. Prima Delay até que o visor apresente o tempo de atraso que desejar definir (1-24 h). O tempo de atraso fica intermitente no visor.

3. Feche a porta do aparelho. A contagem decrescente começa a diminuir em intervalos de 1 hora.

Quando a contagem decrescente estiver concluída, o programa inicia.

ABRIR A PORTA DO APARELHO DURANTE O FUNCIONAMENTO

Se abrir a porta durante o funcionamento de um programa, o aparelho pára de funcionar. Isto pode afectar o consumo de energia e a duração do programa. Quando fechar a porta, o aparelho continua a partir do ponto de interrupção.

Se abrir a porta durante a fase de secagem, antes de a função AirDry a abrir automaticamente, o programa termina após 30 segundos.

Se fechar a porta após ela ser aberta automaticamente pela função AirDry na fase de secagem, o programa termina após 3 minutos.

Não tente fechar a porta do aparelho durante os primeiros 2 minutos após ter sido aberta automaticamente pela função AirDry, porque pode danificar o aparelho.

FIM DO PROGRAMA

Quando o programa estiver concluído, o visor apresenta: 0:00.

- Prima o botão On/Off ou aguarde 5 minutos para a função Auto OFF desativar o aparelho automaticamente.
- Feche a torneira da água.

Se abrir a porta antes do acionamento da função Auto OFF, o aparelho é desativado automaticamente.

SUGESTÕES E DICAS

GERAL

As sugestões seguintes garantem resultados de lavagem e secagem óptimos e ajudam a proteger o ambiente.

- Retire os resíduos de alimentos maiores dos pratos antes de os colocar na máquina.
- Não passe a loiça por água antes de a colocar na máquina. Se for necessário, utilize o programa de pré-lavagem (se disponível) ou seleccione um programa que tenha fase de pré-lavagem.
- Utilize sempre todo o espaço dos cestos.
- Quando carregar o aparelho, certifique-se de que a água libertada pelos braços aspersores consegue alcançar e lavar toda a loiça. Não coloque peças em contacto com outras ou por cima de outras.
- Pode utilizar detergente, abrilhantador e sal para máquina de lavar loiça ou utilizar pastilhas combinadas (“3 em 1”, “4 em 1”, “Tudo em 1”, etc.). Siga as instruções indicadas na embalagem.
- Seleccione o programa de acordo com o tipo de carga e o grau de sujidade. Com o programa ECO, terá o consumo de água e energia mais eficiente para faianças e talheres com sujidade normal.

AMACIADOR DA ÁGUA

O amaciador da água remove minerais da água que podem deteriorar os resultados da lavagem do aparelho.

Quanto maior for o conteúdo destes minerais, maior é a dureza da água. A dureza da água é medida em escalas equivalentes.

O amaciador da água deve ser regulado de acordo com a dureza da água da sua área. Os serviços de abastecimento de água podem indicar qual é o grau de dureza da água na sua área. É importante definir o nível correcto de amaciador da água para garantir bons resultados de lavagem.

UTILIZAR SAL, ABRILHANTADOR E DETERGENTE

- Utilize apenas sal, abrilhantador e detergente próprios para máquina de lavar loiça. A utilização de outros produtos pode danificar o aparelho.
- Para as áreas com água dura ou muito dura, recomendamos a utilização de detergente de máquina de lavar loiça simples (pó, gel ou pastilhas sem agentes adicionais), abrilhantador e sal em separado para obtenção dos melhores resultados de lavagem e secagem.
- Pelo menos uma vez por mês, coloque o aparelho a funcionar apenas com o produto de limpeza próprio para este efeito.

- As pastilhas de detergente não se dissolvem totalmente nos programas curtos. Para evitar resíduos de detergente na loiça, recomendamos que utilize as pastilhas apenas com programas longos.
- Não utilize mais do que a quantidade correcta de detergente. Consulte as instruções na embalagem do detergente.

O QUE FAZER SE QUISER DEIXAR DE UTILIZAR PASTILHAS DE DETERGENTE COMBINADAS

Antes de começar a utilizar detergente, sal e abrilhantador em separado, execute o seguinte procedimento.

1. Seleccione o nível máximo do descalcificador da água.
2. Certifique-se de que o depósito de sal e o depósito de abrilhantador estão cheios.
3. Inicie o programa mais curto que tenha uma fase de enxaguamento. Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.
4. Quando o programa terminar, regule o nível do descalcificador da água para a dureza da água na sua área.
5. Regule a quantidade de abrilhantador a libertar.
6. Active a indicação de falta de abrilhantador.

COLOCAR LOIÇA NOS CESTOS

- Utilize o aparelho apenas para lavar loiça que possa ser lavada na máquina.
- Não coloque peças de madeira, marfim, alumínio, estanho ou cobre no aparelho.
- Não coloque itens que possam absorver água na máquina (esponjas, panos domésticos).
- Remova os resíduos de comida da loiça.
- Amoleça os resíduos de comida queimados.
- Coloque as peças ocas (chávenas, copos e panelas) com a abertura para baixo.
- Certifique-se de que os talheres e os pratos não tocam uns nos outros. Misture colheres com outros talheres.
- Certifique-se de que os copos não tocam noutros copos.
- Coloque as peças pequenas no cesto de talheres.
- Coloque as peças leves no cesto superior. Certifique-se de que a loiça não se mexe.
- Certifique-se de que o braço aspersor pode mover-se livremente antes de iniciar um programa.

ANTES DE INICIAR UM PROGRAMA

Certifique-se de que:

- Os filtros estão limpos e bem instalados.
- A tampa do depósito de sal está bem apertada.
- Os braços aspersores não estão obstruídos.
- Existe abrilhantador e sal para máquinas de lavar loiça (excepto se utilizar pastilhas de detergente combinadas).
- A loiça está colocada correctamente nos cestos.
- O programa é adequado ao tipo de carga e ao grau de sujidade.
- Foi utilizada a quantidade de detergente correcta.

DESCARREGAR OS CESTOS

1. Deixe a loiça arrefecer antes de a retirar do aparelho. A loiça quente danifica-se facilmente.
2. Esvazie primeiro o cesto inferior e só depois o cesto superior.

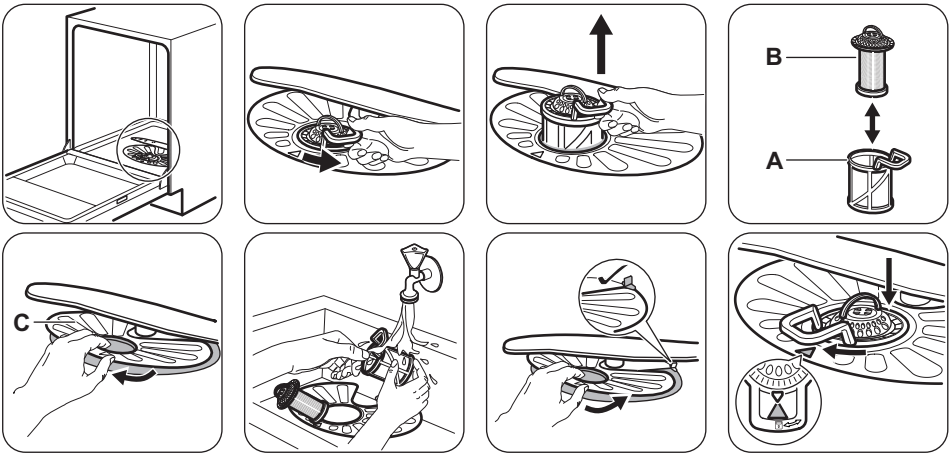
No fim do programa, pode ainda existir água nas partes laterais e na porta do aparelho.

MANUTENÇÃO E LIMPEZA

AVISO! Antes de qualquer acção de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.

Se os filtros estiverem sujos e os braços aspersores estiverem obstruídos, os resultados de lavagem são inferiores. Verifique-os regularmente e limpe-os se for necessário.

LIMPAR OS FILTROS



- Certifique-se de que não há resíduos de alimentos ou sujidade dentro e à volta da borda do colector.
- Reinstale o filtro plano (C). Certifique-se de que fica posicionado correctamente debaixo das 2 guias.
- Volte a montar os filtros (A) e (B).
- Reinstale o filtro (A) no filtro plano (C). Rode-o para a direita até bloquear.

Uma posição incorrecta dos filtros pode causar resultados de lavagem insatisfatórios e danos no aparelho.

LIMPAR OS BRAÇOS ASPERSORES

Não retire os braços aspersores. Se os orifícios dos braços aspersores ficarem obstruídos, retire a sujidade com um objecto fino e afiado.

LIMPEZA EXTERNA

- Limpe o aparelho com um pano macio e húmido.
- Utilize apenas detergentes neutros.
- Não utilize produtos abrasivos, esfregões ou solventes.

LIMPEZA DO INTERIOR

- Limpe o aparelho com cuidado, incluindo a junta de borracha da porta, com um pano macio húmido.
- Se utilizar frequentemente programas de curta duração, poderá ocorrer acumulação de gordura e calcário no interior do aparelho. Para evitar isso, recomendamos que utilize programas de longa duração pelo menos 2 vezes por mês.
- Para manter o melhor desempenho do seu aparelho, recomendamos a utilização de um produto de limpeza especifico para máquinas de lavar loiça uma vez por mês. Siga rigorosamente as instruções da embalagem do produto.

RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS

Se o aparelho parar durante o funcionamento ou não iniciar, tente resolver o problema com a ajuda da informação da tabela antes de contactar um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

AVISO! Qualquer reparação executada incorretamente pode resultar em riscos de segurança para o utilizador. Todas as reparações têm de ser efetuadas por pessoal qualificado.

No caso de alguns problemas, o visor apresenta um código de alarme.
Quase todos os problemas que ocorrem podem ser resolvidos sem necessidade de contactar um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

Problema e código de alarme	Possível causa e solução
Não consegue ativar o aparelho.	▪ Certifique-se de que a ficha está ligada na tomada elétrica. ▪ Certifique-se de que não há um disjuntor desligado no quadro elétrico.
O programa não inicia.	▪ Certifique-se de que a porta do aparelho está fechada. ▪ Se tiver selecionado o Início Diferido, cancele-o ou aguarde até a contagem decrescente terminar. ▪ O aparelho iniciou o procedimento de recarregamento da resina dentro do descalcificador da água. O procedimento demora aproximadamente 5 minutos.
O aparelho não se enche com água. O visor apresenta i10 ou i11.	▪ Certifique-se de que a torneira da água está aberta. ▪ Certifique-se de que a pressão do fornecimento de água não é demasiado baixa. Para obter essa informação, contacte os serviços de abastecimento de água locais. ▪ Certifique-se de que a torneira da água não está obstruída. ▪ Certifique-se de que o filtro da mangueira de entrada não está obstruído. ▪ Certifique-se de que a mangueira de entrada não tem dobras ou vincos.
O aparelho não escoa a água. O visor apresenta i20.	▪ Certifique-se de que o sifão do lava-loiça não está obstruído. ▪ Certifique-se de que o filtro da mangueira de saída não está obstruído. ▪ Certifique-se de que o sistema de filtração interior não está obstruído. ▪ Certifique-se de que a mangueira de escoamento não tem dobras ou vincos.
O dispositivo anti-inundação foi ativado. O visor apresenta i30.	▪ Feche a torneira da água e contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.
O aparelho pára e recomeça muitas vezes durante o funcionamento.	▪ Isso é normal. Esta ação proporciona uma lavagem óptima com poupança de energia.
O programa demora demasiado tempo.	▪ Se tiver selecionado o início diferido, cancele-o ou aguarde até a contagem decrescente terminar.
O tempo restante indicado no visor aumenta e avança quase até ao fim do tempo do programa.	▪ Não se trata de uma anomalia. O aparelho está a funcionar corretamente.
Existe uma pequena fuga na porta do aparelho.	▪ O aparelho não está nivelado. Desaperte ou aperte os pés ajustáveis (se aplicável). ▪ A porta do aparelho não está centrada com a cuba. Ajuste o pé traseiro (se aplicável).

Problema e código de alarme	Possível causa e solução
É difícil fechar a porta do aparelho.	▪ O aparelho não está nivelado. Desaperte ou aperte os pés ajustáveis (se aplicável). ▪ Existe loiça saliente dos cestos.
Ouve-se ruído de pancadas no interior do aparelho.	▪ A loiça não foi bem arrumada nos cestos. Consulte o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. ▪ Certifique-se de que os braços aspersores podem rodar livremente.
O aparelho faz disparar o disjuntor.	▪ A amperagem do disjuntor não é suficiente para suportar todos os aparelhos que estão a funcionar. Verifique a amperagem da tomada e a capacidade do contador ou desligue algum aparelho que esteja a funcionar. ▪ Falha elétrica interna do aparelho. Contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

Consulte os capítulos **"Antes da primeira utilização"**, **"Utilização diária"** ou **"Sugestões e dicas"** para conhecer outras causas possíveis.

Após verificar o aparelho, desligue-o e volte a ligá-lo. Se o problema voltar a ocorrer, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

No caso de surgir algum código de alarme que não esteja na tabela, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

OS RESULTADOS DE LAVAGEM E DE SECAGEM NÃO SÃO SATISFATÓRIOS

Problema	Possível causa e solução
Lavagem insatisfatória.	▪ Consulte os capítulos **"Utilização diária"** e **"Sugestões e dicas"** e o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. ▪ Utilize programas de lavagem mais intensivos. ▪ Limpe os orifícios do braço aspersor e o filtro. Consulte o capítulo **"Manutenção e limpeza"**.
Secagem insatisfatória.	▪ A loiça esteve demasiado tempo dentro do aparelho fechado. ▪ Não existe abrilhantador ou a dosagem de abrilhantador não é suficiente. Regule o distribuidor de abrilhantador para um nível superior. ▪ Pode ser necessário secar os artigos de plástico com um pano. ▪ Para obter o melhor desempenho na secagem, ative a opção XtraDry e selecione AirDry. ▪ Recomendamos que utilize sempre abrilhantador, mesmo com pastilhas de detergente combinadas.
Riscos esbranquiçados ou camadas azuladas nos copos e pratos.	▪ Foi libertado demasiado abrilhantador. Ajuste o nível de abrilhantador para um nível inferior. ▪ Excesso de detergente.

Problema	Possível causa e solução
Manchas e marcas de água secas nos copos e nos pratos.	▪ A quantidade de abrilhantador libertado não é suficiente. Ajuste o nível de abrilhantador para um nível superior. ▪ A causa pode estar na qualidade do abrilhantador.
A loiça fica molhada.	▪ Para obter o melhor desempenho na secagem, ative a opção XtraDry e seleccione AirDry. ▪ O programa não tem fase de secagem ou a fase de secagem usa uma temperatura baixa. ▪ O distribuidor de abrilhantador está vazio. ▪ A causa pode estar na qualidade do abrilhantador. ▪ A causa pode estar na qualidade das pastilhas de detergente combinadas. Experimente uma marca diferente ou ative o distribuidor de abrilhantador para utilizar abrilhantador em conjunto com as pastilhas de detergente combinadas.
O interior do aparelho está molhado.	▪ Não se trata de um defeito do aparelho. A humidade do ar condensa-se nas paredes interiores do aparelho.
Espuma invulgar durante a lavagem.	▪ Utilize apenas detergente adequado para máquinas de lavar loiça. ▪ Existe uma fuga no distribuidor de abrilhantador. Contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.
Vestígios de ferrugem nos talheres.	▪ Existe demasiado sal na água da lavagem. Consulte **"O descalcificador da água"**. ▪ Talheres de prata em conjunto com talheres de aço inoxidável. Evite colocar talheres de prata perto de talheres de aço inoxidável.
O distribuidor do detergente fica com resíduos de detergente no fim do programa.	▪ A pastilha de detergente ficou colada ao distribuidor e não foi totalmente dissolvida pela água. ▪ A água não consegue tirar o detergente do distribuidor. Certifique-se de que o braço aspersor não está obstruído. ▪ Certifique-se de que não há objetos nos cestos a impedir a abertura do distribuidor de detergente.
Odores no interior do aparelho.	▪ Consulte **"Limpeza do interior"**.
Depósitos de calcário na loiça, na cuba e na face interior da porta.	▪ O nível de sal está baixo; verifique o indicador de falta de sal. ▪ A tampa do depósito de sal está solta. ▪ A sua água é dura. Consulte **"O descalcificador da água"**. ▪ Mesmo que utilize pastilhas combinadas multifunções, utilize sal e regule a regeneração do descalcificador da água. Consulte **"O descalcificador da água"**. ▪ Se continuar a observar depósitos de calcário, limpe o aparelho com um produto de limpeza próprio para este efeito. ▪ Experimente um detergente diferente. ▪ Contacte o fabricante do detergente.
Loiça baça, descolorada e lascada.	▪ Certifique-se de que lava na máquina apenas os artigos que podem ser lavados na máquina. ▪ Carregue e descarregue os cestos com cuidado. Consulte o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. ▪ Coloque os artigos delicados no cesto superior.

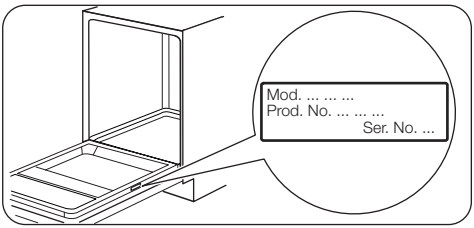
Consulte os capítulos **“Antes da primeira utilização”**, **“Utilização diária”** ou **“Sugestões e dicas”** para conhecer outras causas possíveis.

INFORMAÇÃO TÉCNICA

Dimensões	Largura / Altura / Profundidade (mm)	600 / 850 / 625
Ligação eléctrica **1)**	Tensão (V)	220 - 240
	Frequência (Hz)	50
Pressão do fornecimento de água	Mín. / Máx. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Fornecimento de água	Água fria ou água quente **2)**	máx. 60 °C
Capacidade	Requisitos do local de instalação	13
Consumo de energia	Modo On (ligado) (W)	5.0
Consumo de energia	Modo Off (desligado) (W)	0.50

1) Consulte todos os valores na placa de características.
2) Se a água quente for proveniente de fontes de energias renováveis (ex.: painéis solares, energia eólica), utilize-a para diminuir o consumo de energia.

PLACA DE CARACTERÍSTICAS



INFORMAÇÃO PARA TESTES

Para obter a informação necessária para testes de desempenho, por favor envie um e-mail para:
info.test@dishwasher-production.com
Anote o número do produto (PNC) indicado na placa de características.

PREOCUPAÇÕES AMBIENTAIS

Recicle os materiais que apresentem o símbolo ♺. Coloque a embalagem nos contentores indicados para reciclagem. Ajude a proteger o ambiente e a saúde pública através da reciclagem dos aparelhos eléctricos e electrónicos. Não elimine os aparelhos que tenham o símbolo juntamente com os resíduos domésticos. Coloque o produto num ponto de recolha para reciclagem local ou contacte as suas autoridades municipais.

⚠ INFORMACIÓN SOBRE SEGURIDAD

Antes de instalar y utilizar el aparato, lea atentamente las instrucciones facilitadas. El fabricante no se hace responsable de lesiones o daños producidos como resultado de una instalación o un uso incorrectos: Conserve siempre estas instrucciones en lugar seguro y accesible para futuras consultas.

SEGURIDAD DE NIÑOS Y PERSONAS VULNERABLES

- Este aparato puede ser utilizado por niños de 8 años en adelante y personas cuyas capacidades físicas, sensoriales o mentales estén disminuidas o que carezcan de la experiencia y conocimientos suficientes para manejarlo, siempre que cuenten con las instrucciones o la supervisión sobre el uso del electrodoméstico de forma segura y comprendan los riesgos.
- No deje que los niños jueguen con el aparato.
- Mantenga los detergentes fuera del alcance de los niños.
- Mantenga a los niños y mascotas alejados del aparato cuando la puerta se encuentre abierta.
- La limpieza y mantenimiento de usuario del aparato no podrán ser realizados por niños sin supervisión.

SEGURIDAD GENERAL

- Este aparato está concebido para utilizarse en aplicaciones domésticas y similares, tales como:
  - granjas; áreas de cocina para el personal en tiendas, oficinas y otros entornos de trabajo;
  - por clientes en hoteles, moteles, pensiones y otros entornos de tipo residencial.
- No cambie las especificaciones de este aparato.
- La presión de agua de funcionamiento (mínima y máxima) debe estar entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bares (MPa)
- Respete el máximo número de ajustes de lugar de 13 .
- Si el cable eléctrico sufre algún daño, el fabricante, su servicio técnico autorizado o un profesional cualificado tendrán que cambiarlo para evitar riesgos.

- Coloque los cubiertos en el cesto para cubiertos con el filo hacia abajo o colóquelos en la bandeja de cubiertos en posición horizontal con el filo hacia abajo.
- No deje el aparato con la puerta abierta para evitar tropezar accidentalmente con ella.
- Antes de proceder con cualquier operación de mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la red.
- No utilice pulverizadores de agua a alta presión ni vapor para limpiar el aparato.
- Si el aparato tiene orificios de ventilación en la base, no deben cubrirse, por ejemplo con una alfombra.
- El aparato debe conectarse a la toma de agua utilizando los nuevos juegos de tubos suministrados. No se deben reutilizar los juegos de tubos antiguos.

INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

INSTALACIÓN



ADVERTENCIA! Sólo un técnico cualificado puede instalar el aparato.

- Retire todo el embalaje.
- No instale ni utilice un aparato dañado.
- No instale ni utilice el aparato en lugares con temperaturas inferiores a 0 °C.
- Siga las instrucciones de instalación suministradas con el aparato.
- Tenga cuidado al mover el aparato, porque es pesado. Utilice siempre guantes de protección y calzado cerrado.

CONEXIÓN ELÉCTRICA



ADVERTENCIA! Riesgo de incendios y descargas eléctricas.

- El aparato debe conectarse a tierra.
- Asegúrese de que los parámetros de la placa de características son compatibles con los valores eléctricos del suministro eléctrico.
- Utilice siempre una toma con aislamiento de conexión a tierra correctamente instalada.
- No utilice adaptadores de enchufes múltiples ni cables prolongadores.
- Asegúrese de no provocar daños en el enchufe ni en el cable de red. Si es necesario cambiar el cable de alimentación del aparato, debe hacerlo el centro de servicio técnico autorizado.
- Conecte el enchufe a la toma de corriente únicamente cuando haya terminado la instalación. Asegúrese de tener acceso al enchufe del suministro de red una vez finalizada la instalación.
- No desconecte el aparato tirando del cable de conexión a la red. Tire siempre del enchufe.
- Este aparato cumple las directivas CEE.
- Solo para el R.U. e Irlanda. Este aparato se suministra con un enchufe de 13 A. Si fuera necesario cambiar el fusible del enchufe, use exclusivamente un fusible ASTA (BS 1362) de 13 A.

CONEXIÓN DE AGUA

- No provoque daños en los tubos de agua.
- Antes de conectar a nuevas tuberías o tuberías que no se hayan usado durante mucho tiempo, o donde se hayan realizado trabajos o se hayan conectado dispositivos nuevos (contadores de agua, por ejemplo), deje correr el agua hasta que esté limpia.
- Asegúrese de que no haya fugas de agua visibles durante y después del primer uso del aparato.
- Si la manguera de entrada de agua está dañada, cierre la llave de agua y quite inmediatamente el enchufe de la toma de corriente. Póngase en contacto con el centro servicio técnico autorizado para cambiar la manguera de entrada de agua.

USO DEL APARATO

- No se siente ni se ponga de pie sobre la puerta abierta.
- Los detergentes para lavavajillas son peligrosos. Siga las instrucciones de seguridad del envase de detergente.
- No beba agua procedente del aparato ni juegue con ella.
- No retire la vajilla del aparato hasta que finalice el programa. Puede quedar algo de detergente en los platos.
- El aparato puede liberar vapor caliente si abre la puerta durante un programa.
- No coloque productos inflamables ni objetos mojados con productos inflamables dentro, cerca o encima del aparato.

ASISTENCIA

- Póngase en contacto con el centro de servicio técnico autorizado para reparar el aparato. Le recomendamos que utilice solamente recambios originales.
- Cuando se ponga en contacto con el servicio técnico autorizado, tenga a mano la información siguiente de la placa de características.
  Modelo:
  PNC (número de producto):
  Número de serie:

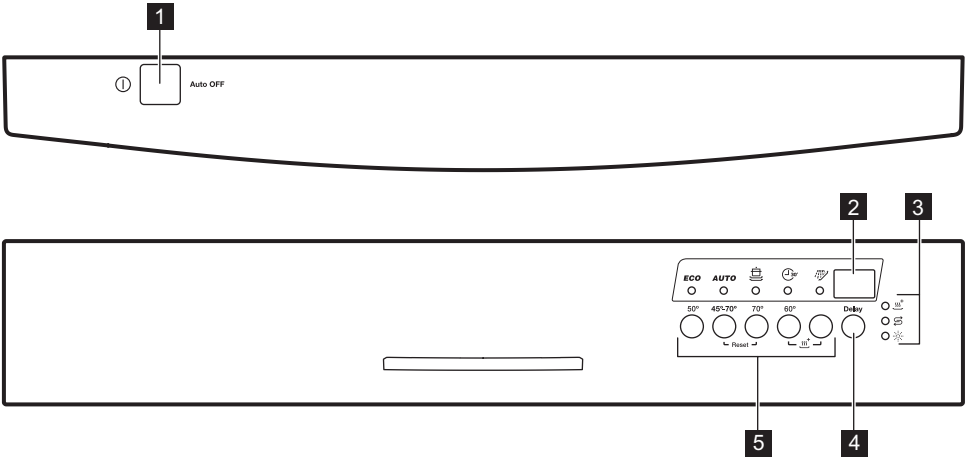
DESECHO



ADVERTENCIA! Existe riesgo de lesiones o asfixia.

- Desconecte el aparato de la red.
- Corte el cable de conexión a la red y deséchelo.
- Retire el pestillo de la puerta para evitar que los niños y las mascotas queden encerrados en el aparato.

PANEL DE CONTROL



1 Botón de encendido/apagado
2 Pantalla
3 Indicadores
4 Tecla de inicio diferido
5 Teclas de programa

INDICADORES

Indicador	Descripción
	Indicador XtraDry.
	Indicador de abrillantador. Siempre está apagado mientras el programa está en funcionamiento.
	Indicador de sal. Siempre está apagado mientras el programa está en funcionamiento.

PROGRAMAS

Programa	Grado de suciedad Tipo de carga	Fases del programa	Valores de consumo 1)		
			Duración (min)	Energía (kWh)	Agua (l)
ECO 2)	Suciedad normal Vajilla y cubiertos	▪ Prelavado ▪ Lavado a 50 °C ▪ Aclarados ▪ Secado	227	1.039	11
AUTO 3)	Todo Vajilla, cubiertos, cacerolas y sartenes	▪ Prelavado ▪ Lavado de 45 °C a 70 °C ▪ Aclarados ▪ Secado	45 - 156	0.7 - 1.4	7 - 12
	Suciedad intensa Vajilla, cubiertos, cacerolas y sartenes	▪ Prelavado ▪ Lavado a 70 °C ▪ Aclarados ▪ Secado	155 - 170	1.5 - 1.7	14-15
30' 4)	Suciedad reciente Vajilla y cubiertos	▪ Lavado a 60 °C o 65 °C ▪ Aclarados	30	0.8	10
5)	Todo	▪ Prelavado	14	0.1	5

1) La presión y temperatura del agua, las variaciones del suministro de energía, las opciones y la cantidad de platos pueden alterar los valores.
2) Con este programa se consigue el uso más eficaz del agua y consumo de energía para vajillas y cubiertos con suciedad normal. (También es un programa estándar para institutos de pruebas.)
3) El aparato detecta el tipo de suciedad y la cantidad de objetos que hay en los cestos para ajustar la temperatura y la cantidad del agua, y controlar el consumo de energía y la duración del programa.
4) Con este programa puede lavar una carga con suciedad reciente. Ofrece buenos resultados de lavado en poco tiempo.
5) Utilice este programa para aclarar rápidamente la vajilla y evitar que los restos de comida se sequen en los platos y reducir así los olores procedentes del aparato. No utilice detergente con este programa.

AJUSTES

MODO DE SELECCIÓN DE PROGRAMA

Si el aparato está en modo de selección de programa es posible ajustar un programa de lavado y entrar al modo de usuario para cambiar los ajustes del aparato.

Para acceder al modo de selección de programa, pulse la tecla de encendido/apagado.

El aparato se encuentra en modo de selección de programa cuando el indicador de programa **ECO** parpadea y la pantalla muestra la duración del programa.

Si el panel de control no indica que el aparato se encuentra en modo de selección de programa, realice el procedimiento Reset.

FUNCIÓN RESET

Utilice Reset para:

- Reset el programa en curso.
- Detener la cuenta atrás de la opción Delay.
- Devolver el aparato al modo de selección de programa.

Para Reset, mantenga pulsadas **AUTO** y hasta que el aparato se encuentre en el modo de selección de programa.

MODO DE USUARIO

El modo de usuario permite cambiar los ajustes siguientes:

- Ajustar el nivel del descalcificador de agua según la dureza de la misma.
- Activar o desactivar la notificación de abrillantador vacío.
- Activar o desactivar AirDry.

Antes de acceder al modo de usuario, asegúrese de que el aparato está en modo de selección de programa.

1. Mantenga pulsadas **AUTO** y .
   - Los indicadores **ECO**, **AUTO** y parpadean.

Como los ajustes se guardan en el aparato, no es necesario configurarlos antes de cada ciclo.

AJUSTE DEL DESCALCIFICADOR DE AGUA

Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de usuario:

1. Pulse **ECO**.
   - Los indicadores **AUTO** y están apagados.
   - El indicador **ECO** sigue parpadeando.
   - La pantalla muestra el ajuste actual: p. ej., 5L = nivel 5.
2. Pulse **ECO** para cambiar el ajuste. Cada pulsación aumenta en uno el número de nivel. Después del nivel 10, la cuenta atrás vuelve a empezar desde el nivel 1.
3. Pulse encendido/apagado para confirmar el ajuste.

Si utiliza pastillas múltiples que contienen sal y la pureza del agua es inferior a 21°dH, puede ajustar el nivel de descalcificador mínimo. El indicador de rellenado de sal se desactiva.
Si utiliza detergente normal o tabletas múltiples sin sal, ajuste el nivel de dureza de agua adecuado para mantener activo el indicador de rellenado de sal.

TABLA DE DUREZA DEL AGUA

Grados alemanes (°dH)	Grados franceses (°fH)	mmol/l	Grados Clarke	Nivel del descalcificador del agua
47 -50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 [1)]
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2

Grados alemanes (°dH)	Grados franceses (°fH)	mmol/l	Grados Clarke	Nivel del descalcificador del agua
<4	<7	<0.7	< 5	1 **2)**

1) Ajuste de fábrica
2) No utilice sal en este nivel.

DESACTIVACIÓN DE LA NOTIFICACIÓN DE ABRILLANTADOR VACÍO

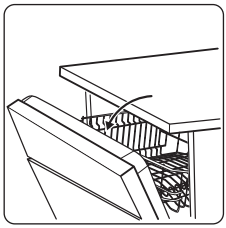
Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de usuario:

1. Pulse **AUTO**.
   - Los indicadores **ECO** y 🍽 están apagados.
   - El indicador **AUTO** parpadea.
   - La pantalla muestra el ajuste actual:
     - – Id = notificación del abrillantador activada.
     - – 0d = notificación del abrillantador desactivada.
2. Pulse **AUTO** para cambiar el ajuste.
3. Pulse encendido/apagado para confirmar el ajuste.

Cuando el depósito de abrillantador está vacío, el indicador se enciende para solicitar que se rellene. Si utiliza tabletas múltiples que contienen abrillantador y el rendimiento de secado es satisfactorio, puede desactivar la notificación. Sin embargo, recomendamos que siempre utilice abrillantador para conseguir el mejor rendimiento de secado.
Si utiliza detergente normal o tabletas múltiples sin abrillantador, active la notificación para mantener activo el indicador de rellenado de abrillantador.

CÓMO DESACTIVAR AIRDRY

AirDry mejora el resultado de secado con menos consumo de energía.



Mientras se realiza la fase de secado, el dispositivo abre la puerta del aparato. La puerta se mantiene entreabierta.

Por defecto, AirDry se activa con todos los programas excepto 🧽 (en su caso) pero es posible desactivarla.
Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de usuario.

1. Pulse 🍽.
   - Los indicadores **ECO** y **AUTO** están apagados.
   - El indicador 🍽 parpadea.
   - La pantalla muestra el ajuste actual: Io = AirDry activado.
2. Pulse 🍽 para cambiar el ajuste.

0o = AirDry desactivado.

3. Pulse encendido/apagado para confirmar el ajuste.

PRECAUCIÓN! Si algún niño tiene acceso al aparato, se recomienda desactivar AirDry, ya que la apertura de la puerta puede suponer un peligro.

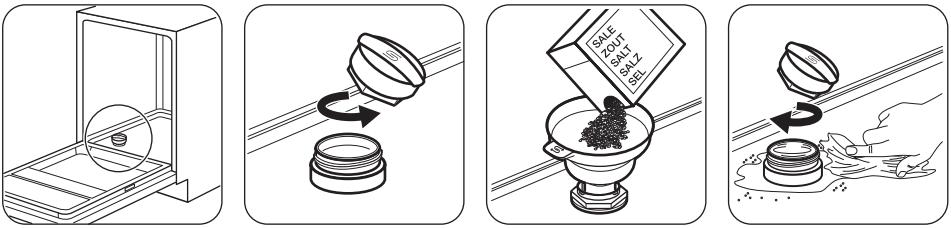
ANTES DEL PRIMER USO

1. **Asegúrese de que el nivel actual del descalcificador coincide con la dureza de su suministro de agua. Si no lo es, ajuste el nivel de descalcificador de agua.**

Póngase en contacto con las autoridades correspondientes para conocer la dureza del agua de su zona.

2. Llene el depósito de sal con sal especial para lavavajillas.
3. Llene el dosificador de abrillantador con líquido abrillantador para lavavajillas.
4. Abra la llave de paso.
5. Inicie un programa para eliminar todos los restos de procesamiento que pueda haber en el aparato. No utilice detergente ni cargue los cestos.

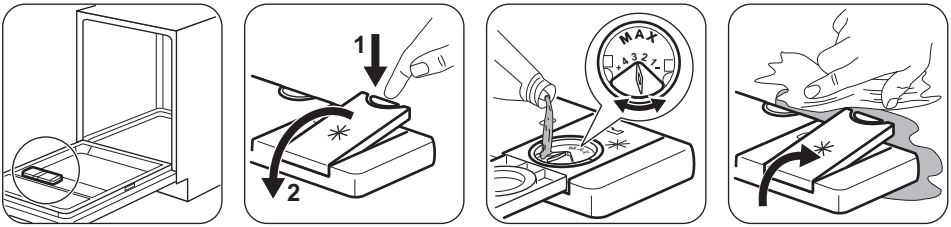
ADICIÓN DE LA SAL



Antes del primer uso, vierta un litro de agua en el depósito de sal.

PRECAUCIÓN! El agua y la sal pueden salirse del depósito de sal durante el llenado. Para evitar la corrosión, inicie un programa inmediatamente después de llenar el depósito de sal.

AÑADIR ABRILLANTADOR



El abrillantador permite que la vajilla se seque sin rayas ni franjas. Se libera automáticamente durante la fase de aclarado con agua caliente.

USO DIARIO

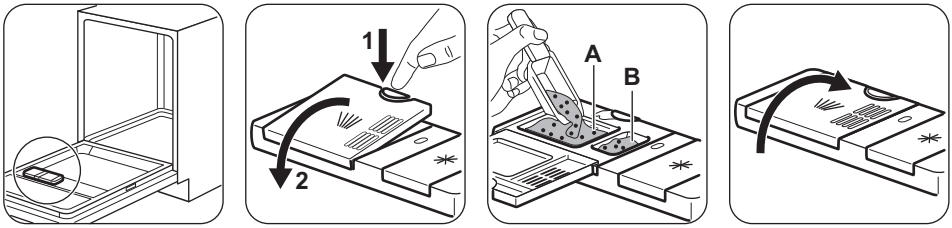
1. Abra la llave de paso.
2. Pulse la tecla de encendido/apagado para encender el aparato.

Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de selección de programa.

- Si el indicador de sal está encendido, llene el depósito.
- Si el indicador de abrillantador está encendido, llene el dosificador de abrillantador.

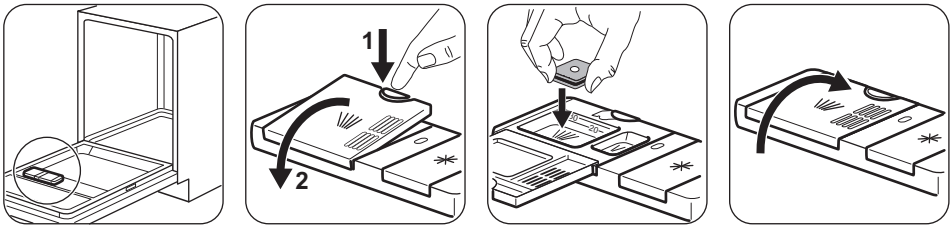
3. Cargue los cestos.
4. Añada el detergente.
5. Ajuste e inicie el programa adecuado para el tipo de carga y el grado de suciedad.

ADICIÓN DEL DETERGENTE



Si el programa tiene una fase de prelavado, ponga también una pequeña cantidad de detergente en el compartimento **B**.

ADICIÓN DE PASTILLAS MÚLTIPLES



- Ajuste el descalcificador al nivel más bajo.

LA FUNCIÓN AUTO OFF

Esta función reduce el consumo de energía desactivando automáticamente el aparato cuando no se utiliza.

La función se pone en marcha:
- 5 minutos después de que termine el programa.
- Tras 5 minutos si el programa no se ha iniciado.

INICIO DE UN PROGRAMA

1. Mantenga la puerta del aparato entreabierta.
2. Pulse la tecla de encendido/apagado para encender el aparato. Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de selección de programa.
3. Pulse la tecla del programa que desee iniciar. El indicador de programa correspondiente parpadea y la pantalla muestra la duración del programa.
4. Ajuste las opciones aplicables.
5. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

OPCIÓN XTRADRY

Active esta opción cuando desee aumentar el rendimiento de secado. Si utiliza esta opción, la duración de algunos programas, el consumo de agua y la temperatura del último aclarado pueden verse afectados.

La opción XtraDry es permanente para todos los programas distintos de **ECO** y no es necesario seleccionarla en cada ciclo.

ACTIVACIÓN DE XTRADRY

Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de selección de programa.

Para activar XtraDry:

1. Mantenga pulsadas simultáneamente 30' y hasta que se encienda el indicador .
2. Seleccione un programa.
3. Ajuste la opción Delay.
4. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

Una vez que se ha iniciado el programa no es posible activar XtraDry.

OPCIÓN DELAY

1. Ajuste un programa.
2. Pulse Delay hasta que la pantalla muestre el tiempo de retardo que desee ajustar (1-24h). El tiempo de inicio diferido parpadea en la pantalla.

3. Cierre la puerta del aparato. La cuenta atrás empieza a disminuir en 1 hora.

El programa se pone en marcha cuando termina la cuenta atrás.

APERTURA DE LA PUERTA MIENTRAS ESTÁ FUNCIONANDO EL APARATO

Si abre la puerta mientras se realiza un programa, el aparato se detiene. Puede afectar al consumo de energía y a la duración del programa. Cuando cierre la puerta, el aparato continuará a partir del punto de interrupción.

Si se abre la puerta durante la fase de secado, antes de que AirDry la abra automáticamente, el programa termina transcurridos 30 segundos.

Si se cierra la puerta después de que la abra automáticamente AirDry en la fase de secado, el programa termina transcurridos 3 minutos.

No intente cerrar la puerta del aparato durante 2 minutos después de que AirDry la abra automáticamente, porque puede causar daños en el aparato.

FIN DEL PROGRAMA

Cuando haya finalizado el programa, la pantalla mostrará: 0:00.

- Pulse la tecla de encendido/apagado o espere 5 minutos a que la función Auto OFF desactive automáticamente el aparato.
- Cierre la llave de paso.

Si se abre la puerta antes de la activación de Auto OFF, el aparato se desactiva automáticamente.

CONSEJOS

GENERAL

Los consejos siguientes le aseguran un resultado de limpieza de secado óptimo en el uso diario y también le ayudan a proteger el medio ambiente.

- Tire los residuos de alimentos de mayor tamaño de los platos a la basura.
- No enjuague los platos a mano. Si es necesario, utilice el programa de prelavado (en su caso) o seleccione un programa con fase de prelavado.
- Aproveche siempre todo el espacio de los cestos
- Al cargar el aparato, asegúrese de que los platos quedan totalmente al alcance de las boquillas del brazo aspersor para lavarse con el agua que expulsan. Asegúrese de que los objetos no se tocan entre sí ni se cubren unos a otros.
- Puede utilizar detergente para lavavajillas, abrillantador y sal por separado o pastillas múltiples (p. ej. "3en1", "4en1", "Todo en 1"). Siga las instrucciones que aparecen en el envoltorio.
- Seleccione el programa según el tipo de carga y el grado de suciedad. Con el programa ECO se consigue el uso más eficaz del agua y consumo de energía para vajillas y cubiertos con suciedad normal.

DESCALCIFICADOR DE AGUA

El descalcificador elimina minerales del suministro de agua, ya que podrían afectar o deteriorar el funcionamiento del aparato.

Cuanto mayor sea el contenido de dichos minerales, más dura será el agua La dureza del agua se mide en escalas equivalentes.

El descalcificador de agua debe ajustarse en función de la dureza que presente el agua de su zona. La empresa local de suministro de agua puede indicarle el grado de dureza de la misma Es muy importante ajustar el nivel de descalcificador para obtener un buen resultado de lavado.

UTILIZACIÓN DE SAL, ABRILLANTADOR Y DETERGENTE

- Utilice únicamente sal, abrillantador y detergente para el lavavajillas. El aparato podría dañarse con otros productos.
- En las zonas con agua dura y muy dura, se recomienda usar solo detergente para lavavajillas (polvo, gel, pastillas que no contengan agentes adicionales), abrillantador y sal por separado para unos resultados de limpieza y secado óptimos.
- Al menos una vez al mes, realice un ciclo con un limpiador de aparatos domésticos, especialmente apropiados para este fin.
- Las pastillas de detergente no se disuelven completamente con programas cortos. Para

evitar restos de detergente en la vajilla, se recomienda usar pastillas de detergente con los programas largos.
- No utilice más cantidad de detergente de la recomendada. Consulte las instrucciones del envase del detergente.

QUÉ HACER SI DESEA DEJAR DE USAR PASTILLAS MÚLTIPLES

Antes de volver a utilizar por separado detergente, sal y abrillantador, realice el procedimiento siguiente.

1. Ajuste el nivel más alto de descalcificador.
2. Asegúrese de llenar el depósito de sal y abrillantador.
3. Inicie el programa más corto con una fase de aclarado. No añada detergente ni cargue los cestos.
4. Cuando termine el programa, ajuste el descalcificador según la dureza del agua de su zona.
5. Ajuste la cantidad de abrillantador.
6. Active la notificación de abrillantador vacío.

CARGA DE LOS CESTOS

- Utilice el aparato exclusivamente para lavar utensilios aptos para lavavajillas.
- No coloque en el aparato utensilios de madera, cuerno, aluminio, peltre o cobre.
- No coloque en el aparato objetos que puedan absorber agua (esponjas, paños de limpieza, etc.).
- Elimine los restos de comida de los platos.
- Ablande los restos de comida adheridos a la vajilla.
- Coloque los objetos huecos (por ejemplo, tazas, vasos, cazuelas) boca abajo.
- Asegúrese de que los cubiertos y los platos no se adhieran entre sí. Mezcle las cucharas con otros cubiertos.
- Asegúrese de que los vasos no chocan entre sí
- Coloque los objetos pequeños en el cesto de cubiertos.
- Coloque los objetos ligeros en el cesto superior. Asegúrese de que los objetos no se mueven.
- Antes de iniciar un programa, compruebe que el brazo aspersor gira sin obstrucción.

ANTES DEL INICIO DE UN PROGRAMA

Compruebe que:

- Los filtros están limpios y bien instalados.
- La tapa del depósito de sal está apretada.
- Los brazos aspersores no están obstruidos.
- Hay abrillantador y sal para lavavajillas (a menos que utilice pastillas múltiples).
- La posición de los objetos en los cestos es correcta.
- El programa es adecuado para el tipo de carga y el grado de suciedad.
- Se utiliza la cantidad correcta de detergente.

DESCARGA DE LOS CESTOS

1. Deje enfriar la vajilla y cristalería antes de retirarla del aparato. Los artículos calientes son sensibles a los golpes.
2. Vacíe primero el cesto inferior y a continuación el superior.

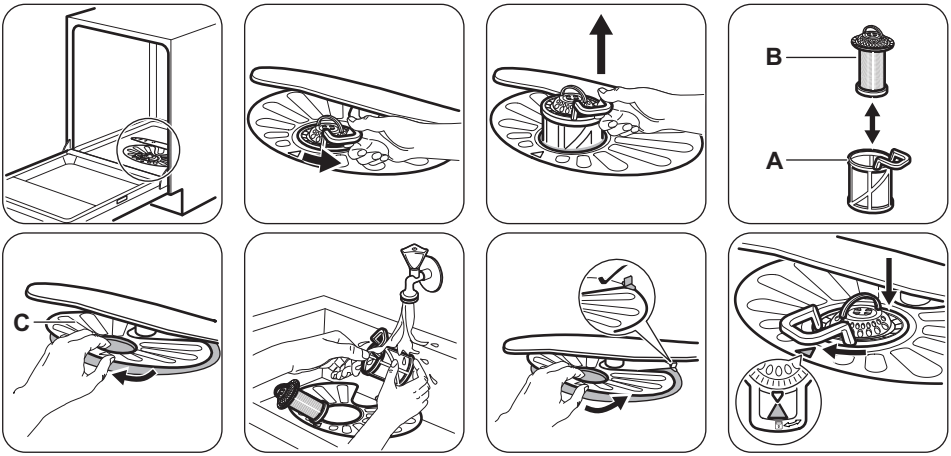
Al final del programa puede haber restos de agua en los laterales y en la puerta del aparato.

MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA

ADVERTENCIA! Antes de proceder con el mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la red.

Los filtros sucios y los brazos aspersores obstruidos reducen la calidad del lavado. Revíselos periódicamente y, si es necesario, límpielos.

LIMPIEZA DE LOS FILTROS



- Asegúrese de que no haya restos de comida ni suciedad alrededor del borde del sumidero.
- Vuelva a colocar el filtro plano (C). Asegúrese de que esté bien colocado bajo las 2 guías.
- Vuelva a montar los filtros (A) y (B).
- Vuelva a colocar el filtro (A) en el filtro plano (C). Gírelo hacia la derecha hasta que encaje.

Una posición incorrecta de los filtros puede dañar el aparato y provocar resultados de lavado no satisfactorios.

LIMPIEZA DE LOS BRAZOS ASPERSORES

No retire los brazos aspersores. Si los orificios de los brazos aspersores se taponan, retire la suciedad restante con un objeto afilado.

LIMPIEZA DEL EXTERIOR

- Limpie el aparato con un paño suave humedecido.
- Utilice solo detergentes neutros.
- No utilice productos abrasivos, estropajos duros ni disolventes.

LIMPIEZA DEL INTERIOR

- Limpie cuidadosamente el aparato, incluida la junta de goma de la puerta, con un paño húmedo.
- Si normalmente utiliza programas de corta duración, estos pueden dejar depósitos de grasa y sarro en el interior del aparato. Para evitarlo, se recomienda utilizar programas de larga duración al menos dos veces al mes.
- Para mantener el funcionamiento óptimo del aparato, se recomienda utilizar un producto específico de limpieza mensual para lavavajillas. Siga atentamente las instrucciones del envase del producto.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Si el aparato no se pone en marcha o se detiene durante el funcionamiento, compruebe si puede resolver el problema con ayuda de la información de la tabla antes de ponerse en contacto con el servicio técnico.

ADVERTENCIA! Las reparaciones incorrectas pueden acarrar riesgos graves para la seguridad del usuario. Todas las reparaciones debe llevarlas a cabo personal cualificado.

Algunos fallos de funcionamiento se indican en la pantalla con un código de alarma.
La mayoría de los problemas que pueden surgir se resuelven sin necesidad de ponerse en contacto con el Centro de servicio técnico.

Problema y código de alarma	Causa y soluciones posibles
No se puede encender el aparato.	▪ Asegúrese de que el enchufe esté conectado a la toma de corriente. ▪ Asegúrese de que no hay ningún fusible dañado en la caja de fusibles.
El programa no se pone en marcha.	▪ Asegúrese de que la puerta del aparato esté cerrada. ▪ Si se ha ajustado el inicio diferido, cancele el ajuste o espere hasta el final de la cuenta atrás. ▪ El aparato ha iniciado el proceso de recarga de resina dentro del descalcificador de agua. La duración total del proceso es de aproximadamente 5 minutos.
El aparato no carga agua. La pantalla muestra F10 o F11.	▪ Compruebe que el grifo esté abierto. ▪ Asegúrese de que la presión del agua no sea demasiado baja. Solicite información a la compañía local de suministro de agua. ▪ Compruebe que el grifo no esté obstruido. ▪ Asegúrese de que el filtro de la manguera de entrada no está obstruido. ▪ Asegúrese de que la manguera de entrada no esté doblada ni retorcida.
El aparato no desagua. La pantalla muestra F20.	▪ Compruebe que el desagüe no esté obstruido. ▪ Asegúrese de que el filtro de la manguera de salida no está obstruido. ▪ Compruebe que el filtro de desagüe no está obstruido. ▪ Asegúrese de que el tubo de desagüe no esté doblado ni retorcido.
El dispositivo contra inundación se ha puesto en marcha. La pantalla muestra F30.	▪ Cierre el grifo y póngase en contacto con el Centro de servicio técnico.
El aparato se detiene y se pone en marcha más veces durante el funcionamiento.	▪ Esto es correcto. Proporciona resultados de limpieza óptimos y ahorra energía.
El programa dura demasiado.	▪ Si se ha ajustado la opción de inicio diferido, cancele el retardo o espere hasta el final de la cuenta atrás.
En la pantalla aumenta el tiempo restante y llega casi hasta el fin de la duración del programa.	▪ No se trata de un defecto. El aparato funciona correctamente.
Pequeña fuga en la puerta del aparato.	▪ El aparato no está nivelado. Afloje o apriete las patas ajustables (en su caso). ▪ La puerta del aparato no está centrada en la cuba. Ajuste la pata trasera (en su caso).

Problema y código de alarma	Causa y soluciones posibles
Cuesta cerrar la puerta del aparato.	▪ El aparato no está nivelado. Afloje o apriete las patas ajustables (en su caso). ▪ Hay partes de la vajilla que sobresalen de los cestos.
Sonidos de traqueteo o golpeteo dentro del aparato.	▪ La vajilla no está colocada correctamente en los cestos. Consulte el folleto sobre carga del cesto. ▪ Asegúrese de que los brazos aspersores pueden rotar libremente.
El aparato dispara el disyuntor.	▪ No hay amperaje suficiente para todos los aparatos que están en funcionamiento. Compruebe el amperaje de la caja de enchufe y la capacidad del medidor o apague alguno de los aparatos que esté usando. ▪ Fallo eléctrico interno del aparato. Póngase en contacto con un servicio técnico autorizado.

Consulte otras posibles causas en "**Antes del primer uso**", "**Uso diario**" o "**Consejos**".

Una vez comprobado el aparato, desactive y actívelo. Si el problema se vuelve a producir, póngase en contacto con un Centro de servicio técnico.

Para los códigos de alarma no descritos en la tabla, póngase en contacto con un Centro de servicio técnico.

LOS RESULTADOS DEL LAVADO Y EL SECADO NO SON SATISFACTORIOS

Problema	Causa y soluciones posibles
Mal resultado de lavado.	▪ Consulte "**Uso diario**", "**Consejos**" y el folleto sobre cómo cargar el cesto. ▪ Utilice programas de lavado más intensos. ▪ Limpie las boquillas del brazo aspersor y el filtro. Consulte "**Mantenimiento y limpieza**".
Malos resultados de secado.	▪ Se ha dejado la vajilla demasiado tiempo dentro del aparato cerrado. ▪ No hay abrillantador o la dosificación del abrillantador es insuficiente. Ajuste el dosificador de abrillantador en un nivel más alto. ▪ Los objetos de plástico deben secarse con un paño. ▪ Para obtener el mejor rendimiento de secado, active la opción XtraDry y ajuste AirDry. ▪ Recomendamos que siempre utilice abrillantador, incluso en combinación con tabletas múltiples.
Hay rayas o películas azuladas en vasos y platos.	▪ La dosificación del abrillantador es demasiado alta. Ajuste más bajo el nivel de abrillantador. ▪ La cantidad de detergente es demasiada.
Hay manchas y gotas de agua en vajilla y cristalería.	▪ La dosificación del abrillantador es insuficiente. Ajuste más alto el nivel de abrillantador. ▪ La calidad del abrillantador podría ser la causa.

Problema	Causa y soluciones posibles
La vajilla está mojada.	▪ Para obtener el mejor rendimiento de secado, active la opción XtraDry y ajuste AirDry. ▪ El programa no tiene una fase de secado o la tiene con una temperatura baja. ▪ El dosificador de abrillantador está vacío. ▪ La calidad del abrillantador podría ser la causa. ▪ La calidad de las tabletas de detergente podría ser la causa. Pruebe con una marca diferente o active el dosificador del abrillantador y utilice éste junto con las tabletas de detergente.
El interior del aparato está mojado.	▪ Esto no es un defecto del aparato, se debe a que la humedad del aire se condensa en las paredes.
Espuma inusual durante el lavado.	▪ Utilice solo detergentes adecuados para lavavajillas. ▪ Hay una fuga en el dosificador de abrillantador. Póngase en contacto con un servicio técnico autorizado.
Rastros de óxido en los cubiertos.	▪ Hay demasiada sal en el agua de lavado. Consulte "**El descalcificador de agua**". ▪ Se han mezclado cubiertos de plata y acero inoxidable. No ponga juntos los cubiertos de plata y acero inoxidable.
Quedan restos de detergente en el dosificador al final del programa.	▪ La pastilla de detergente se ha quedado pegada en el dosificador y no se ha disuelto totalmente en el agua. ▪ El agua no puede disolver el detergente que hay en el dosificador. Compruebe que el brazo aspersor superior no esté bloqueado o atascado. ▪ Asegúrese de que los objetos de los cestos no impiden que se abra la tapa del dosificador de detergente.
Olores en el interior del aparato.	▪ Consulte "**Limpieza interna**".
Depósitos calcáreos en la vajilla, la cuba y el interior de la puerta.	▪ El nivel de sal es bajo, consulte el indicador de rellenado. ▪ La tapa del depósito de sal está suelta. ▪ El agua del grifo es dura. Consulte "**El descalcificador de agua**". ▪ Aunque emplee pastillas múltiples, use sal y ajuste la regeneración del descalcificador de agua. Consulte "**El descalcificador de agua**". ▪ Si sigue habiendo depósitos de cal, utilice limpiadores para aparatos domésticos, que son especialmente apropiados para este fin. ▪ Pruebe con otro detergente. ▪ Contacte con el fabricante del detergente.
Vajilla mate, descolorida o agrietada.	▪ Asegúrese de lavar en el aparato únicamente objetos aptos para lavavajillas. ▪ Cargue y descargue con cuidado el cesto. Consulte el folleto sobre carga del cesto. ▪ Coloque los objetos delicados en el cesto superior.

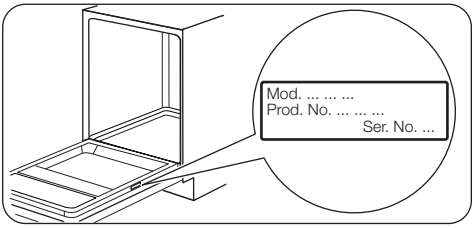
Consulte otras posibles causas en "**Antes del primer uso**", "**Uso diario**" o "**Consejos**".

INFORMACIÓN TÉCNICA

Medidas	Ancho / alto / fondo (mm)	600 / 850 / 625
Conexión eléctrica **1)**	Voltaje (V)	220 - 240
	Frecuencia (Hz)	50
Presión del suministro de agua	Mín. / máx. bares (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Suministro de agua	Agua fría o caliente **2)**	máx. 60 °C
Capacidad	Cubiertos	13
Consumo de potencia	Modo encendido (W)	5.0
Consumo de potencia	Modo apagado (W)	0.50

1) Consulte los demás valores en la placa de características.
2) Si el agua caliente procede de una fuente de energía alternativa (por ejemplo, paneles solares, energía eólica), utilice la toma de agua caliente para reducir el consumo de energía.

PLACA DE CARACTERÍSTICAS



INFORMACIÓN PARA LOS INSTITUTOS DE PRUEBAS

Para obtener toda la información necesaria para la prueba de rendimiento, envíe un correo electrónico a:

info.test@dishwasher-production.com

Anote el número de producto (PNC) que aparece en la placa de características.

ASPECTOS MEDIOAMBIENTALES

Recicle los materiales con el símbolo ♺. Coloque el material de embalaje en los contenedores adecuados para su reciclaje. Ayude a proteger el medio ambiente y la salud pública, así como a reciclar residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. No deseche los aparatos marcados con el símbolo junto con los residuos domésticos. Lleve el producto a su centro de reciclaje local o póngase en contacto con su oficina municipal.

WWW.ZANUSSI.COM/SHOP

CE

156922450-A-382017